PAY®TEC

PAYMENT SOLUTIONS

OTR FAGE VESIEL Hopper



CHANGEGIVER JF8900

Bedienungsanleitung

Ed.2-0_10/05

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Diese Anleitung ist gültig ab ***sw. rev. 1.02.00***

- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig vor dem Gebrauch.
- Diese Anleitung ist gültig für die Modelle :
  - JEDY 5700 Executive - MDB master
- Bevor Sie den Münzer installieren prüfen Sie die Kompatibilität der Spannungsversorgung. Beachten Sie die Angaben am Typenschild (Toleranz : ± 10%).
- Alle Jedy Modelle sind für den Einbau im inneren des Automaten ausgelegt.
- Benützen Sie das Produkt nicht in Wasser oder an Stellen wo das Produkt naß werden kann.
- Benützen Sie das Produkt nicht in der Nähe von entzündlichen Gasen.
- Trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung wenn jegliche Wartungsarbeiten durchgeführt werden.
- Entsorgen Sie das Gerät laut den jeweils geltenden Vorschriften (nicht verbrennen).
- Lesen Sie die Aufkleber.
- Ziehen Sie nicht an den Anschlusskabeln.
- Prüfen Sie periodisch die Anschlüsse der Kabel.
- Vermeiden Sie die Benutzung von Anschlusskabeln.
- Benutzen Sie ein feuchtes Tuch um die Plastikteile zu reinigen. Vermeiden Sie ein zerkratzen der Linse des Lasers.
- Halten Sie die Münzlaufbahnen sauber.

Anschlüsse

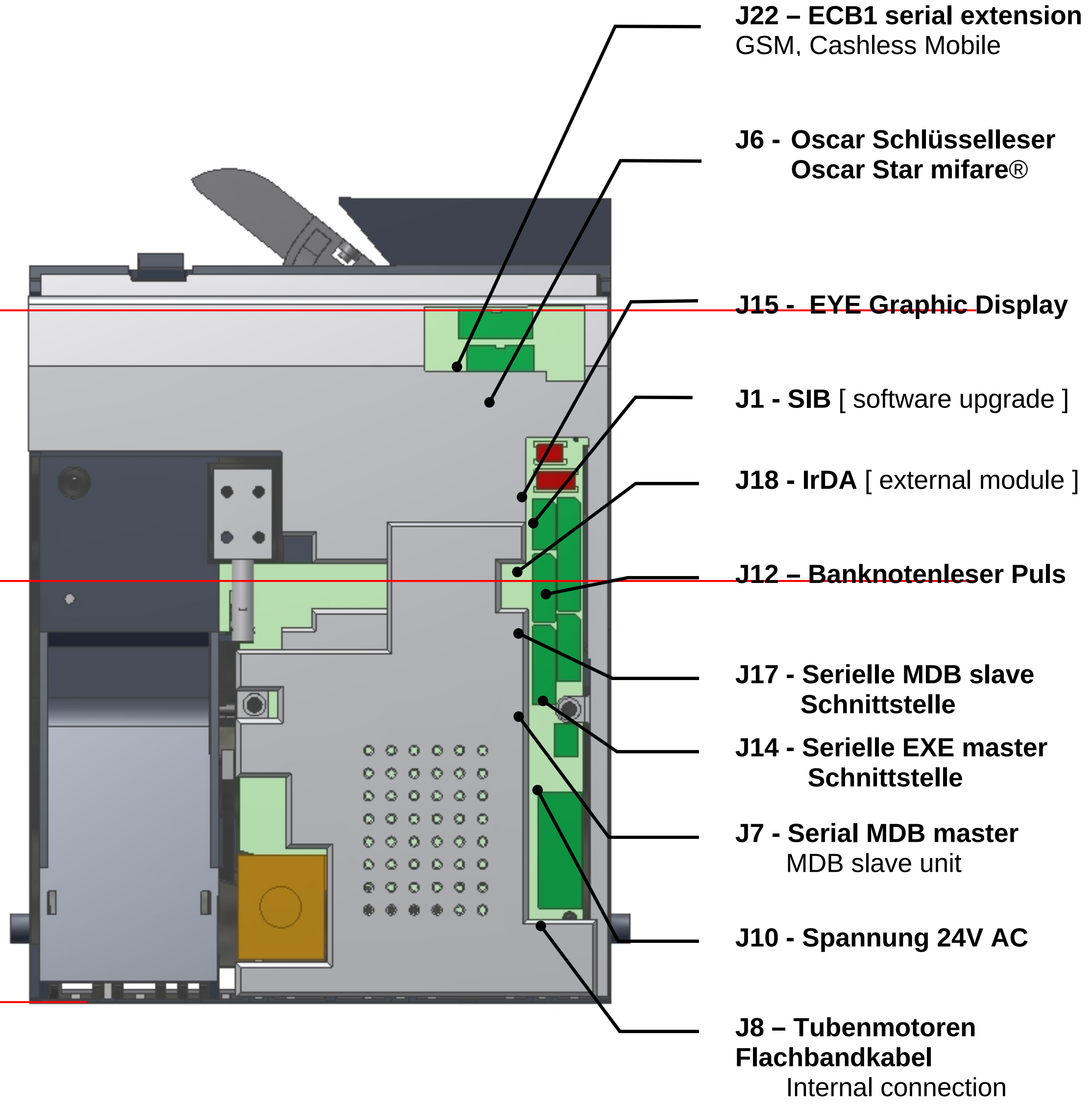


Fig.1

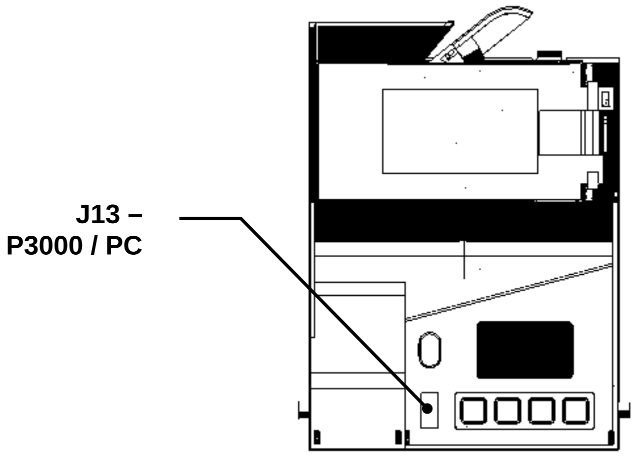


Fig.1.1

Anschlüsse und Anschlussplan

Sihe Fig.1 and 1.1 auf Seite 4

J1 (6 pins, rot)
SIB .... Anschluss für SIB (optional).
Verwndung für Software upgrade und Konfiguration

J6 (10 pins)
Schlüsselleser ....Jeder der folgenden Schlüsselleser können angeschlossen werden:
- Leser standard IrDA Kabel CB.02639
- Leser standard Kabel CB.02638
- Leser mifare® IrDA Kabel CB.02489
- Leser mifare® Kabel CB.02396

J7 (6 pins)
MDB Master .... Anschluss für MDB slave Komponente (external): Banknotenleser, Schlüsselleser, **Quick**

J8 (14 pins Flat)
Motor unit ……............. Anschluss für Tubenmotoren und Elektronikboard

J10 (2 pins)
V in (supply)................. Spannung (24V AC/DC rated)
- seriell ICP/MDB: 34V DC (20-40V DC)
- seriell EXE: 24V AC
- BDV: 24V DC

J12 (9 pins)
Banknotenleser …..... Anschluss für Banknotenleser [Modellauswahl mitP3000 (Fn 00) oder wählen “Bills Validator” am PC Configurator.].
Das Anschlusskabel extra beim Banknotenleserhersteller.

J14 (5 pins)
Serial EXE .... Serieller Anschluss (Master)
- Executive: cable CB.01060
- BDDV001: cable CB.01803

J15 (4 pins, red)
LCD .... Anschluss für Graphic Display EYE (optional)
- Item code AJ000005300

J17 (5 pins)
Serial MDB .... Serieller Anschluss MDB (Slave); Kabel CB.01824

J18 (4 pins)
IrDA .... Serieller Anschluss IrDA (Protocol DDCMP EVA-DTS)
- Externesl IrDA Module (optional); Kabel AL40.426

J22 (14 pins)
Serial extension …...... Anschluss für Serielles Extension board (Cashless Mobile, GSM…)

J3 (4 pins)
P3000 .... Serieller Anschluss für:
- Programmiergerät P3000
- PC (VECOP, Configurator); Kabel CB.01491

Installation

1. Entfernen Sie die Spannungsversorgung.
2. Drücken Sie die Entriegelung (***Bild 1***) und kippen Sie den Prüfteil nach vorne (stecken Sie das Flachkabel zwischen Platine und Prüfteil ab).
3. Befestigen Sie den Wechsler mit den dafür vorgesehenen Bohrungen.(***Bild 2***).
4. Die Schrauben nicht zu fest andrehen.
5. Befestigen Sie wieder das Flachbandkabel und rasten Sie den Prüfteil wieder ein(stellen Sie sicher, dass dieser komplett einrastet).

Entriegelung



Fig.1

Bohrungen

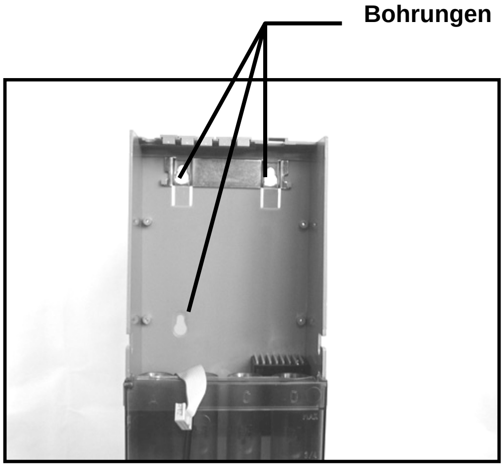


Fig.2

Überprüfen Sie folgende Punkte:

- Der Einwurfkanal muss in einer Linie mit dem der Maschine sein. Werfen Sie einige Münzen in die Maschine (Stromlos)um dies zu überprüfen. Die Münzen werden über den Rückgabekanal ausgeworfen.
- Prüfen Sie ob sich der Rückgabekanal des Münzers mit dem der Maschine deckt.
- Die Rückgabetaste des Münzers muss frei sein. Es sollte ein Abstand von 2mm zwischen dem Rückgabehebel des Münzers und der Rückgabemechanik der Maschine sein. Verbinden Sie alle Anschlüsse zwischen Maschine und Münzer.
- Drücken Sie den Rückgabehebel der Maschine und prüfen Sie ob der Rückgabehebel am Münzer auch gedrückt wurde. Die Klappe muss sich leicht und cirka 25mm weit öffnen.
- Überprüfen Sie ob der Prüfteil richtig eingerastet ist. (siehe ***Bild3-a***); einen schlecht montierten Prüfteil zeigt ***Bild 3-b***.

Bild 3

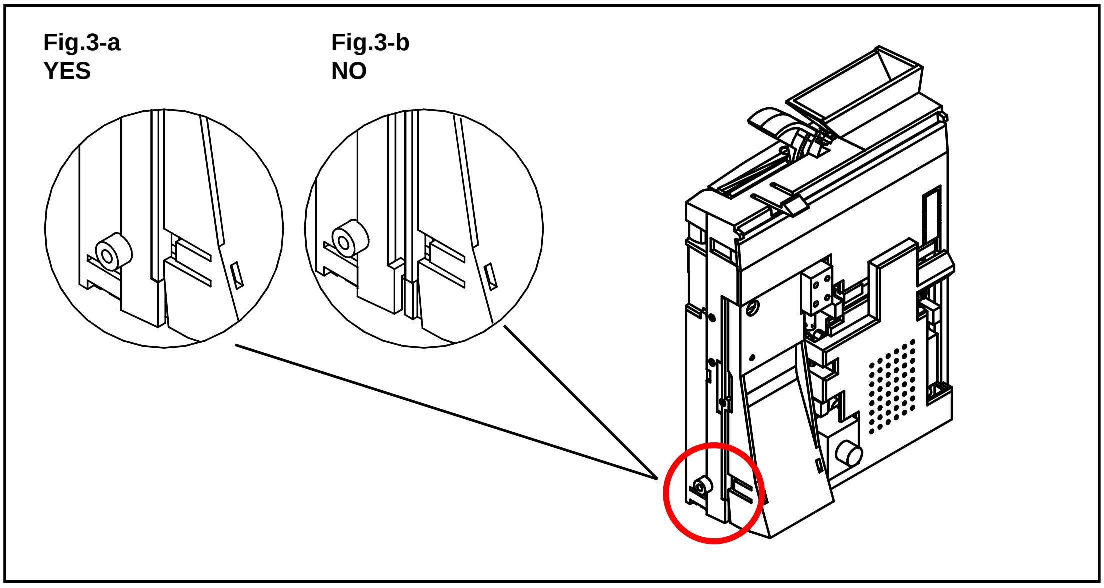


Fig.3

Startmeldungen

Wenn Sie den Jedy einschalten sehen Sie einige Meldungen am Display:

8,8,8,8,8	LCD Test
2,20,00	Software Version
EuR	Euro Konfiguration
cal	System selbst Kalibrierung
P3000	prüfen Verbindung mit P3000
0,00	aktueller Kredit, System EIN
, 0,00	keine serielle Verbindung

System configuration

Das Produkt ist bei Lieferung fertig eingestellt um in Ihrem Gerät zu arbeiten (laut bestelltem Protokoll); füllen Sie die Tuben und das System ist fertig. Prüfen Sie die Hauptfunktionen in untenstehender Liste:

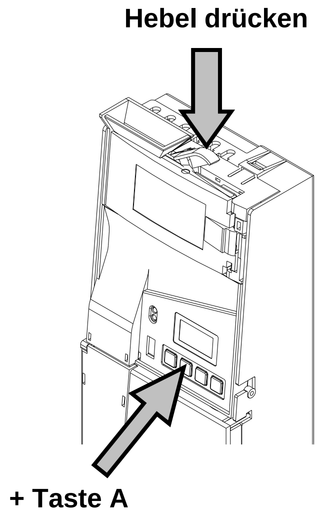
- Allgemeine Parameter (Funktion 00)
- Multiplikator (USF) und Wechsel Optionen – Funktion 01
- prices (Function 04)
- stellen Sie minimum/leer/maximal. Stände in den Tuben ein (Funktion 09)
- Schlüssel Parameter (Funktion 06)

Füllen der Tuben

JF 8900 hat einen Maximalstand voreingestellt. Der Maximalstand kann für jede Tube individuell eingestellt werden ***Function 09*** (mittels P3000).

In der Fn16 könne die Tubenstände für jede Tube auf null gestellt warden. Stellen Sie den Tubenzähler nur auf null wenn die Tube tatsächlich leer ist oder die Tube gewechselt wurde.

Anleitung :



1. Münzwechsler EIN.
2. Drücken Sie die Rückgabetaste**.**
3. Halten Sie die Taste gedrückt und drücken Sie ebenfalls die Taste **A**.
4. Lassen Sie beide Tasten los, die Meldung "**FILL**" wird angezeigt.
5. Werfen Sie die Münzen in beliebiger Reihenfolge ein. Wird der eingestellte Maximalstand erreicht werden die Münzen zurückgegeben.
   Wenn sie den Füllmodus verlassen wollen:
   - Drücken Sie Rückgabehebel und Taste+ **A**
   - Warten Sie 30 Sekunden
   - Schalten Sie den Jedy AUS und wieder EIN

HINWEIS: Im Tuben füllen Modus wird die Anzahl der Münzen am Display angezeigt. Beim Leeren der Tuben wird dieser Wert um die ausgezahlten Münzen reduziert.

Installieren einer MDB slave Komponente

JF 8900 verfügt über ein Kabel an das jegliche MDB Komponente wie ein Bargeldlossystem oder Banknotenleser angeschlossen werden kann. MDB Komponenten besitzen meist zwei Stecker, somit kann gleichzeitig ein Bargeldlossystem und ein Banknoteleser angeschlossen werden. Die Komponenten werden automatisch vom JF 8900 registriert.

Einstellungen in der Fn00 (wenn eine MDB Komponente angeschlossen ist) :

Die MDB Komponente arbeitet nur korrekt wenn die nachfolgenden Parameter richtig eingestellt werden. Sowohl Münzen wie Banknoten können mit Schlüssel gesperrt oder akzeptiert werden, ungeachtet ob eine MDB Komponente oder der OSCAR Schlüsselleser direkt am JF 8900 angeschlossen ist.

```
Münzen gesperrt
Ohne Schlüssel ?  N
```

N Münzen immer akzeptiert
Y Münzen werden nur mit angesteckten Schlüssel akzeptiert.

```
Banknoten immer
Aktiv ?           N
```

Diese Option erlaubt die Banknoten zu sperren wenn kein Schlüssel angesteckt ist. (sowohl MDB Komponente als auch der **OSACR Leser oder ander Leser von FAGE**)

N Banknoten abgewiesen ohne Schlüssel.
Y Banknoten immer akzeptiert.

Achtung !
Ist kein Bargeldlos System angeschlossen muss die Option immer auf «Y» gestellt sein, sonst werden keine Banknoten akzeptiert.

```
Banknoten aktiv
in Ex-Ch?  N
```

N Banknoten werden im genau Einwerfen Status abgewiesen.
Y Banknoten werden auch im genau Einwerfen Status angenommen.

Programmierer P3000

Der P3000 ist ein Programmiergerät mit dem alle Funktionen eingestellt und Service Menüs ausgeführt werden können. Er wird an den 4-poligen Stecker an der Frontblende angeschlossen. (Bild 4). Schalten Sie das System aus bevor Sie den P-3000 anstecken.



Picture 4

P3000 Tastatur

Taste **F** **>** einsteigen in das Menü einer Funktion
> bestätigen einer Einstellung
> weitergehen im Menü

Taste **E** **EXIT**
Verlassen einer Funktion

Taste **C** **CLEAR**
Löschen einer Einstellung.(zurück zur vorherigen Einstellung)

Taste **A** scroll **Funktion Liste (nächste)**

Taste **B** scroll **Funktion Liste (zurück)**

Taste **1** **YES**oder **1**
Drücken Sie 1 für "Y", wenn eine Y/N Einstellung erforderlich ist

Taste **0** **NO** or **0**
Drücken Sie 0 für "N", wenn eine Y/N Einstellung erforderlich ist.

P3000 Spezifikation

- Stromversorgung: 8.4V **-** 120mAh NiMH aufladbare battery
- Stromverbrauch: ca. 60 µA standby; ca. 20 mA mit eingeschaltenem Infrarot
- Display: hintergrundbeleuchtetes LCD (16 x 2) mit Menü
- Betrieb ohne Batterie: programmierfunktionen
- Betrieb mit Batterie: programmierfunktionen, Infrarot Datenauslesung
- Batterie Lader: mod.CHARGE-05

Batterie.
Benutzen Sie den CHARGE-05 um den Akku zu laden. Wenn die Meldung “BATTERY LOW” am Display erscheint, laden Sie den Akku so schnell wie möglich. Ersetzen Sie die Batterie innerhalb von 30 Sekunden um einen Datenverlust zu vermeiden.

Einstieg ins Funktionsmenü: stecken Sie den P3000 am JF 8900 an (Strom AUS), schalten Sie das System ein und warten Sie bis die Passworteingabe gefordert wird.

Meldungen P3000 **LCD**

Eingabe PASSWORD: -----	**Sie haben 5 Sekunden Zeit um das Passwort einzugeben, dann F drücken** Wird das Passwort nicht innerhalb von 5 Sekunden eingegeben, bricht der Jedy die Verbindung ab und startet normal hoch.
** FAGE JEDY 2P ** Ver.-.--.-- *	JF 8900 Plus Software Revision
Sprache: English	Wählen Sie eine Sprache (drücken **A** oder **B**), dann **F** zum Bestätigen.
00 Allgemeine Parameter	FUNkTION 00 **-** **F** drücken zum Einsteigen; dann **A** (weiter) oder **B** (zurück) um in der Funktionsliste zu scrollen.

LESEN SIE SCHRITT FÜR SCHRITT DIE PROGRAMMIERUNG AUF DEN NÄCHSTEN SEITEN.

Programmieren mit dem P3000

Die Instruktionen sind vor allem für die Verwendung des P-3000 gedacht. Sie können den JF 8900 leichter über dem PC Konfigurator programmieren. Dieser ist voll kompatibel mit Win 95/98/XP.

Funktionsliste

00 Allgemeine Parameter
Diese Funktion beinhaltet die Hauptparameter für den Arbeitsmodus (Seriell Protokoll), max Kredit bar und auf bargeldlos, Banknotenleser, Datum, Uhrzeit, Maschinennummer, Währungsauswahl (EURO/nationale Währung)

01 Multiplikator
Wähle die kleinste Einheit (euro = 001) und passe sie an die anderen Parameter an.

03 Münzwerte
Diese Funtion ermöglicht dem Anwender die Münzkonfiguration jedes Münzkanals zu lesen oder zu ändern, die Münzen den richtigen Tuben zuzuordnen, zu sperren und die Toleranzen zu bestimmen, etc.

04 Preise und Rabatte
Eingeben von Preisen und Rabatten

05 Banknotenwerte
Eingeben der Banknotenwerte, wenn ein Banknotenleser angeschlossen ist.

06 Bargeldlosparameter
(Einstellen der Bargeldlosparameter, wenn ein OSCAR Schlüsselleser angeschlossen ist).
Geben Sie die Codes für den Kreditshclüssel ein und prüfen Sie die Parameter für den Kredit am Schlüssel.

07 Zeiteinstellungen
Hier gibt es einige Zeiteinstellungen: 4 Zeiten ON/OFF, 2 Zeiten für Rabatte, 1 Zeit für Freiverkauf, 1 Zeit für freien Kredit.

08 Münzprogrammierung
Diese Funktion dient der Nachprogrammierung von Münzen in den zugeordneten Münzkanälen.

09 Tubenparameter
Einstellen der Tubeninhalte: Minimum, Maximum und wann zeigt die Maschine “genau einwerfen” an udn wieviele Münzen sind in den Tuiben..

10 Sicherheit
Ein Sicherheitsmodus kann hier aktiviert werden: Codes können nur mit einem Zugangsschlüssel verändert werden. Die Codes können nicht mehr mit dem P-3000 verändert werden.

12 Audit (Passwort notwendig)
Diese Funtkion inkludiert ein erweitertes Audit, Auslesen des erweiterten Audits, Datenmenge, ändern des Passwortes und Audit löschen.

13 Cash credit overpayment
Sie können entscheiden ob Restkredit 3 min am Display der Maschine sichtbar bleibt oder nicht Diese Option kann auch in Funktion 15 verändert werden.

15 Verschiedene Optionen
Hier gibt es eine Option um Wertschlüssel mit Barkredit zu versehen. Mehr Optionen: “Genau einwerfen” Signal AUS, Preiserhöhung mit Bargeld (Der Preis ist höher wenn bar bezahlt wird), timeout bar AUS, Freiverkauf nur mit Schlüssel, AUDIT 0 to 99.

16 Löschen des Tubeninhalts
Diese Funktion ermöglicht dem Anwender den Tubeninhalt zu löschen, wenn z.B. der Tubeninhalt mechanisch geleert wurde.

17 Price Holding Einstellungen (mit Executive Price Holding - Fn 00)
Verbinden der Auswahlen.der Maschine mit den Preisen .desJF8900Plus
Die Preise werden im Münzwechsler verwaltet – Rabatte können für jeden Preis vergeben werden..

18 Bargeldlosoptionen
Ein fiktiver Kredit kann vergeben werden um Freiverkäufe zu ermöglichen (Executive Protokoll) Jene Schlüssel mit keinen fiktiven Kredit bekommen das nicht.. Die nächste Option sperrt die Überprüfung des Standortcodes (alle anderen Codes werden überprüft). Die letzte Option ermöglicht die Verwendung eines unlimitierten Service Schlüssels.

19 99 Auswahlen
99 Preisselektionen könen geöffnet werden (mit 99 Rabatten).
Wähle “Y” um diese Funtion zu öffnen .99 Preise in Executive Price Holding or BDV001.

20 Auswahl Optionen
Sie können hier entscheiden für welche Auswahlen der Freiverkauf oder Freikredit gelten soll. (1 to 99)

21 Test bar und max. Wechsel
Hier ist eine Option um den max Wechsle für den Einzelverkauf einzustellen und eine Spezialoption um Münzen und Banknoten zu Testen. (zuerst muss ein Test-Schlüssel eingesteckt werden. Wenn eine Münze oder Banknoten eingeworfen wird, erscheint der Wert für 3 sec am Display

22 Freier Kredit und freier Verkauf
Hier sind Optionen für freien Kredit, freien Verkauf und Spezialrabatte für Schlüssel 1 (Optionen für freien Kredit sind nur mit Schlüssel 98 verfügbar)

23 Diagnose
Spezialfunktion um Fehler zu erkennen und zu löschen oder den Sensorstatus zu lesen
.

26 Ländercode
Eingeben des internationalen Telefoncodes (nur für MDB-Protokoll notwendig).

27 Umrechnung Schlüssel
Dies ist eine Spezialfunktion zum Umprogrammieren von Wertschlüsseln.

30 – 31 – 32 – 33 Schwarze List
Fn 30 to 33 gibt dem Benutzer die Möglichkeit um Werttschlüssel zu sperren oder zu aktivieren, löschen der schwarzen Liste.

35 Jeton
Diese Funktion ermöglicht das Mischen von Münzen und Jetons, sowie das Sperren des Geldwechsels bei Jetons..

36 Rabatte und Freiverkäufe mit Mangement 98
Hier finden Sie die Optionen für Spezialrabatte und Freiverkäufe für *FageSchlüssel 98*.

38 Euro Parameter
Parameter zum Einstellen für die automatische Euroumstellung (Wechselkurs, Umstellungsdatum, Ende der Annahme der Nationalen Währung, Annahme beider Währungen in die Tuben, etc.)

39 Euro Umstellung
Euro Umstellung gestartet durch den Anwender. Wenn das System bereits im Euro funktioniert (Währungscode = 978), ist diese Funktion ist gesperrt.

Fn00 – Allgemeine Parameter

Funktion 00 enthält alle wichtige Hauptparameter des Münzwechslers. Falsche Einstellungen können eine Fehlfunktion des Wechslers zur Folge haben.

```
Terminal Audit :
N=P3000 J=PC       N
```

Auswahl der Komponente zur Datenauslesung.
N **Standard FAGE P3000**. *Auch PSION mit P3000/Slave mode, angeschlossen an IrDA oder RS232 interface.*
J Standard Protokol **EVA-DTS**: *PSION - EVADTS/Master mode*

```
External Irda
Interface ?        N
```

N **Standard**.
J **Y** um folgende IRDA Module anzuschließen (optional):
single IrDA module: code **AL40.426**
OSCAR Leser mit irDA ist angeschlossen

IrDA Interface ermöglicht Audit Auslesung und Konfiguration *(IrDA max.geschwindigkeit = 2400 bps)*

```
Protokoll
EXECUTIVE ?        J
```

J Standard : Executive Protokol aktiviert
N Protokol inaktiv (Lader Mode)

```
EXECUTIVE
Price Holding? N
```

N **Standard Executive** (Preise in der Maschine)
J Executive Price-Holding. Einstellen der Preise in Fn04, dann zuordnen der Preise zu den Auswahlen in Fn17 (*bis zu 99 preisen – Fn 19*). Es muss auch auf der Maschine Preisholding aktiviert werden.

```
Senden Preise
zu Maschine ?
N
```

Nur im Price Holding modus
N **Standard**
J Der Verkaufspreis wird bei Drücken einer Auswahltaste am Display angezeigt, bevor Geld eingeworfen wird.

```
MDB-ICP
Protokoll ?
```

N Protokoll gesperrt (next)
Y Protokoll MDB (slave) aktiviert

```
BDV-Master
Protokoll ?
```

N Protokoll gesperrt (next)
Y Protokoll BDV001 master aktiviert

```
Lader
mode ?             N
```

N **Standard**
J "Lader" mode. JF 8900 akzeptiert Münzen und Schlüssel ohne einer seriellen Verbindung mit der Maschine.
(Nur Stromversorgung notwendig!)

```
Automaten Nummer
          1234567
```

Automaten Nummer: geben Sie eine Nummer zwischen 1 und 9999999 ein. Die Nummer erscheint auf Daten sowie Auditauslesungen. (DDCMP format).

```
Automaten Typ
(1-99)           1
```

Geben Sie eine Nummer zwischen 1 und 9999999 ein. Die Nummer erscheint nur auf Datenauslesungen. (DDCMP format).

```
Währung Typ
(1-999)        978
```

Stellen Sie 978 ein um das System in Euro zu betreiben, oder wenn ein Fage Schlüsselleser in Euro angeschlossen ist.
Löschen Sie den Speicher um diesen Wertz zu änden. (wenn notwendig).
Geben Sie eine Nummer zwischen 1 und 100 ein, für Währungen nicht Euro.

```
Münzen gesperrt
ohne Schlüssel ? N
```

Für MDB Leser oder "OSCAR Leser"
N Münzen immer akzeptiert.
J Münzen nur mit angestecktem Schlüssel akzeptiert.

```
Notenleser
angeschlossen ?   N
```

Diese Option ist nur aktiv wenn ein Banknotenleser im JF 8900 angeschlossen ist.
Wenn ein MDB Banknotenleser an das externe Kabel angeschlossen ist lassen Sie die Einstellung auf N.

N Suche nach Banknotenleser deaktiviert.
J Banknotenleser angeschlossen an Stecker J11. *Anschlusskabel muss je nach Typ angefordert werden. Wählen Sie einen der Vordefinierten Leser aus und prüfen Sie anhand der* ***Tabelle 3*** *die Inhibit Signaleinstellung.*

```
COGES LMB ?
                 N
```

N Coges LMB ist nicht angeschlossen.
J Coges "LMB" in parallel mode.

```
COGES EUREKA or
EDUE F30 ?      N
```

N Coges Eureka ist nicht angeschlossen.
J Coges "Eureka" in binary mode.

```
SMILEY NV4 -5
EDUE PRIMO V10?N
```

N Smiley, Edue ist nicht angeschlossen
J Smiley NV4 in parallel mode. Der Smiley Banknotenleser erlaubt einzelne Noten zu sperren.

```
Binary mode
Bill Validator?N
```

- **N** Smiley Leser - standard parallel output
- **J** Smiley Leser – binary output.

```
CBV IVO B2 ?
                 N
```

N CBV IVO ist nicht angeschlossen.
J CBV/IVO in parallel modus (nur mit 100 msecs. outputs).

```
CBV 125 J01/A25
/A2A ?          N
```

N CBV/125 ist nicht angeschlossen.
J CBV/125 in parallel mode (nur mit 100 msecs. outputs).

```
Puls JCM EB-100
oder ICT-A7 ? N
```

N JCM ICT-A7 Leser ist nicht angeschlossen.
J JCM ICT-A7 Leser in pulse mode.

```
Sperren einzelne
Noten ?          N
```

N Es werden alle Banknoten akzeptiert.
J Jede Note kann aktiviert oder deaktiviert werden, der Leser muss kompatibel sein. JEDY sperrt die Noten dessen Wert addiert zum Kredit am Display höher sind als der max. Kredit.

```
Signal auf High?
Notenleser        N
```

N aktiviert Signal low.
Low level : 0.4V/50mA max.
J aktiviert Signal high.
High level: PVcc/50mA/Pull-Up 1K

```
Einzelne Noten auf
High ?            N
```

N aktiviert Signal low.
Low level : 0.4V/50mA max
J aktiviert signal high.
High level : PVcc/50mA/Pull-Up 10K

Tabelle 3 – Mögliche Einstellungen

		JCM ICT – A7 pulse	COGES LB8 24V	COGES EUREKA 24V	CBV 125/J01 125/A2A 24V	CBV IVO/B2 24V	SMILEY T1/NV4 12VDC	SMILEY NV4 Single inhibit
Function 00	Noten immer aktiv ?	N	N	N	N	N	N	N
	Einzelne Noten aktiv ?	N	N	N	N	N	N	Y
	Alle Noten aktiv in HIGH ?	N	Y	N	Y	Y	N	-
	Einzelne Noten aktiv in HIGH ?	N	N	N	N	N	N	N

VESIEL ist nicht verantwortlich für eventuelle Änderungen der Produkte

Die zwei nachstehenden Punkte müssen auch eingestellt werden wenn ein MDB Banknotenleser an das externe Kabel am Jedy angeschlossen wird. Wenn "J" eingestellt wird werden die Banknoten auch ohne Schlüssel und mit leerem Wechselgeld akzeptiert :

```
Noten immer
aktiv ?           N
```

N Noten nur mit Schlüssel akzeptiert
Y Noten auch ohne Schlüssel akzeptiert

```
Banknotenprüfer
aktiv.in EX-CH ? N
```

N Noten nur akzeptiert wenn Tuben voll
Y Noten werden auch mit leeren Tuben akzeptiert.

```
LCD Decimalpunkt
Position          0
```

Dezimalpunkt Position am Display.
0 = Betrag wird abgerundet (keine Cent)
2 = Kredit wird mit Cent angezeigt (EURO).

```
Maximum Card & Key
Credit:       10000
```

Max. Kredit der auf den Schlüssel geladen werden kann.
Max. Betrag : 65535 (€ 655.35)

```
Max Kredit
Bargeld:      10000
```

Max. Kredit der mit Münzen oder Banknoten akzeptiert wird.
Max. Wert : 65535 (€ 655.35)

```
Enable all bills
high ?
```

N Enable signal low.

```
Graphic Display
Angeschlossen ?
```

N Graphic Display “EYE” ist nicht angeschlossen.
Y Graphic Display “EYE” ist angeschlossen.

```
Neues Passwort:
          12345
```

F drücken um das Passwort zu bestätigen, oder ein neues Passwort eingeben und mit **F** bestätigen
Max. : 65535

```
Datum
Tg/Mo/Ja      300100
```

Aktuelles Datum : Tag, Monat, Jahr

```
Uhrzeit
Std:Min        1230
```

Aktuelle Zeit: Stunden, Minuten.

Fn01 – Rückgabebedingungen und Multiplikator (USF)

```
Unit Scaling
Factor          001
```

Dies ist die kleinste Einheitdie zur Maschineim seriellen Protokoll übertragen wird.Gib den kleinsten Münzwert ein, der akzeptiert wird.
USF EURO = 001
Max. Wert im Executive Protokoll : 255

```
Rückgabe ohne
Kaufzwang (J/N)
           N
```

N STANDARD (abhängig vom Verkauf)
Wenn eine Münze eingeworfen ist, kann diese nicht mehr rückgegeben werden.; Rückgeld erst nach einem Verkauf.

J Geld wird ohne Verkauf zurückgeben, (Geldwechsler) wenn der Betrag kleiner oder gleich dem eingestellten Wert "Max. Rückgabe" ist. Drücken Sie die Rückgabetaste um das Geld zurück zu bekommen. Das Geld wird aus den Tuben entnommen.
Hinweis:das System gibt kein Geld zurück wenn der Tube Leer Stand erreicht istl.

```
Mehrfachverkauf ?
(J/N)             N
```

N EINZELVERKAUF
Wechselgeld wird automatisch nach jedem Verkauf ausgegeben. *Sie können die Rückgabe in der Fn21begrenzen*; wenn nicht wird Wechselgeld ausgegeben bis die Tuben komplett leer sind.

J MEHRFACHVERKAUF
Der rückzugebende Betrag bleibt am Display stehen und es kann ein weiterer Verkauf durchgeführt werden. Rückgeld wird nur bei Drücken der Rückgabetaste ausgegeben.; Maximaler Kredit der eingeworfen werden kann, ist in der Fn00 eingestellt.

```
Rückgeldsverzug
nach Auswahl:     0
```

Nutzen Sie diese Option im Einzelverkauf.
Wechselgeld wird Zeitverzögert 0 bis 30 sek. nach einem Verkauf ausgegeben. Das ermöglicht einem angeschlossenen Bargeldlos System den Betrag auf den Schlüssel zu laden (kein FAGE). Keine Münzen werden ausgegeben. Standard = 0

```
Rückgabe
Bedingung         0
```

Siehe nächstes Kapitel.

```
Max Rückgabe
              10,00
```

Maximaler Wert der bei Mehrfachverkauf ausgezahlt werden kann. Der Wert darüber bleibt für 3 Minuten am Display stehen, wird dann gelöscht und als „Überzahlung" im Audit gespeichert. **Max. Wert 65535** (€ 655.35)
Benutzen Sie die Fn21um den Wert für Einzelverkauf zu begrenzen.

```
Programmiertes
Rückgeld:      1,00
```

Programmiertes Rückgeld.
Es kann der rückzugebende Betrag wie auch die Anzahl der einzelnen Münzen aus jeder Tube eingestellt werden.
Bleibt der Wert auf "0", wechselt der JEDY automatisch.
Standard = 0.

```
Progr. Rückgeld
Tube 1: Münzen 0
```

Stellen Sie die Anzahl der Münzen ein die aus jeder Tube ausgezahlt werden sollen.; ist der Wechselbertag höher als der eingestellte, zahlt der Jedy die Differenz automatisch aus.

<u>Only Euro systems with the following tube order: 10c, 5c, 20c, 50c</u>

```
Automatic change
tubes ?
```

N Option gesperrt (vorgegeben)
Y Münzen warden automatisch in Tube B umgeleitet (5c Münzen werden ersetzt durch 10c Münzen wenn die Preise ein vielfaches von 10 sind).
Es ist Tatsache, wenn die Preise ein Vielfaches von 10 sind, Tube B (Inhalt 5c)wird geleert und 10c werden automatisch in diese Tube gefüllt.
Auf der anderen Seite, werden 5c zurückgeführt, wenn die Preise an der letzten Stelle keine 0 haben.

```
No. selections
Exact-Change ?    0
```

N Option gesperrt (vorgegeben)
Y Dies ist die Anzahl der Barverkäufe im Zustand Exact-Change.
Wenn mehr Verkäufe gemacht werden und der Exact-change Zustand auf AN ist, Zeit/Datum für Exact-change AN, wird dies im Audit angezeigt.
Wenn der Exact-change Zustand AUS ist wird auch der Zähler gelöscht.

Beispiel: wählen “3” und der Exact-change Zustand wird nur beim 4ten Verkauf im Audit Aufgeschrieben.

Here is the record :
EA1*OBK_ON*yymmdd*hhmm   Zeit wenn der Zustand ExCh wird gestartet
EA1*OBK_OFF*yymmdd*hhmm   Zeit wenn der Zustand ExCh beendet wird

Notice

Funktion 21 : benützen Sie diese Option um das Wechselgeld bei Einzelverkauf zu limitieren

```
Max. change in
single vend ?
```

N STANDARD. Wechselgeld wird automatisch gegeben
Y Wechselgeld ist limitiert laut max Wert in Fn 00.

"Rückgabebedingung“ (Fn01)

Diese Funktion definiert, wann jede Tube bei Erreichen des Minimalstandes, den genau Einwerfen Status aktiviert.
Geben Sie die Nummer (0-14) laut untenstehender **Tabelle 2** ein.
Genau einwerfen ist aktiv wenn die Tuben das Erreichen des Minimalstandes melden. *Der Minimalstand wird in der Fn09 für jede Tube eingestellt.*
Die Genau Einwerfen Meldung, signalisiert den Kunden dass kein Wechselgeld vorhanden ist. Der Betrag muss genau eingeworfen werden.
Es wird aber im genau einwerfen Status noch so lange Wechselgeld ausgegeben, bis der Tube leer Stand erreicht ist.
Tube leer Stand wird in der Fn09 für jede Tube eingestellt.

Tabelle 2 – Genau Einwerfen Status

No.	Genau Einwerfen Status wenn die Tuben den Minimalstand erreichen:
00	L or M or HL or LL
01	L or M
02	HL or HH
03	L or HH
04	L
05	M
06	HL
07	L and HH
08	HL and HH
09	L and M
10	L and M and HL and HH
11	L and HL or L and HH
12	L or HL and HH
13	HH
14	L and M and HL

L	Tube mit dem niedrigsten Wert
M	Tube mit dem zweit niedrigsten Wert
HL	Tube mit dem dritt niedrigsten Wert
HH	Tube mit dem höchsten Wert

L - M - HL - HH in ansteigender Reihenfolge der Münzwerte die diese enthalten.; wenn Münzen mit gleichem Wert sich in unterschiedlichen Tuben befinden, ist der niedrigste Wert der, der sich in der Tube befindet, die sich am nähersten zur A –Position befindet.

Beispiel :

	EURO			
	TUBE			
	A	B	C	D
Münze	0.1	0.05	0.2	0.5
Classifikation :	M	L	HL	HH

	SWITZERLAND			
	TUBE			
	A	B	C	D
Münze	0.1	0.2	0.5	1.
Classifikation :	L	M	HL	HH

Beispiel mit EURO Münzen: wird "10" eingestellt, wird das genau einwerfen Signal aktiviert wenn alle 4 Tuben den Minimalstand erreicht haben.; bei Eingabe von "04", wird das Signal gegeben wenn die Tube mit den € 0.05 den Minimalstand erreicht hat.

Fn03 – Münzparameter

Alle Münzparameter können in der ***Funktion 03*** gesehen und eingestellt werden.
Geben Sie einen Kanal ein und gehen Sie durch drücken von **F** durch das Menü. Mit der Taste **E** können sie das Menü verlassen.

Gehen Sie mit größter Sorgfalt vor; falsche Einstellungen können die Münzannahme beeinträchtigen!!

```
Muenzauswahl
Nr.            1
```

Funktion 03
Eingeben eines Kanals, mit F bestätigen.

```
Muenze Nr.     1
EURO ?         N
```

N Die Münze ist kein EURO.
J Die Münze ist eine EURO Münze.
EURO werden nur akzeptiert wenn der Währungs Typ in der Funktion 00 auf" = 978 eingestellt ist

```
1^ Muenz Euro
   wert:      50
```

Münzwert (**max 65500**)
Eingabe des Werts, mit **F** bestätigen.
Dieser Wert muss gleich oder ein vielfaches zum Multiplikator USF in der Funktion 01 sein.

```
Muenz
Parameters   1 ?
v
```

N Nur die Münzparameter werden angezeigt (diameter)
J Auch die Messwerte werden angezeigt.

```
Muenze Nr.     1
Gesperrt?(J/N) N
```

N Die Münze wird angenommen
J Die Münze ist gesperrt

Wenn die Selbe Münze in mehreren Münzkanälen programmiert wird, kann jeder Kanal gesperrt oder freigegeben werden. Alle Kanäle werden programmiert.

```
Muenze Nr.     1
FAGE Coin Set  J
```

N **Kanal frei oder programmierbar.**
J Kanal nicht verfügbar, nur Lesen der Parameter.
Kanäle mit "J" enthalten Programmierungen. Verändern Sie diese Originalkanäle nur wenn notwendig.

```
Muenze Nr.     1
Black Coin?    N
```

N Standard: die Münze wird akzeptiert.
J BLACK COIN Kanal (lesen Sie das Kapitel)
Standard = N

```
Muenze Nr.     1
Tube 1 ? (J/N) N
```

```
Muenze Nr.     1
Tube 2 ? (J/N) N
```

```
Muenze Nr.     1
Tube 3 ? (J/N) N
```

```
Muenze Nr.     1
Tube 4 ? (J/N) N
```

Destination der Münze :
N Münzen gehen nicht in Tube 1
J Münzen gehen in Tube 1 (Tube A)

- **>** sind alle 4 Tuben auf **N**, gehen die Münzen in die Kassa.
- **>** ist eine Tube voll, fallen die Münzen in die Kassa.
- **>** eine Münze kann in mehreren Tuben eingestellt werden (prüfen Sie die Kompatibilität der Grösse)

```
Muenze Nr.     1
Exact Change?  N
```

N Münze nur akzeptiert wenn die Tuben gefüllt sind (nicht in genau Einwerfen).
J Münzen immer angenommen (auch mit leeren Tuben).

Eingabe „Y" für Münzen, welche in die Tuben fallen sollen.
Eingabe „Y" für Münzen mit kleinem Wert, welche im „ Genau einwerfen" Modus verwendet werden.

```
Muenze Nr.     1
Mit Karte?     N
```

N Münzen werden mit und ohne Schlüssel angenommen.
J Münzen werden nur mit Schlüssel angenommen [1] (auch bei genau Einwerfen"). Wenn der max. Kredit am Schlüssel erreicht ist werden die Münzen abgewiesen.

```
Muenze Nr.     1
Token? (J/N)   N
```

N STANDARD.
J Münzen werden als Tokken behandelt. Die Rückgabe kann bei Tokken gesperrt werden. (siehe Fn35).

hier beginnt die Liste der Messwerte.

DELTA Werte werden automatisch berechnet. VECOP aktiviert die Einstellung des Delta Wertes automatisch.

```
Muenze Nr.     1
Durchmesser:  --
```

Durchmesser. Optische Messung (mittels Laser).
Dies ist der Durchmesser, errechnet von der Software.
Nicht verändern.

```
Muenze Nr.     1
D-Durchmesser: -
```

Delta Durchmesser. Toleranz des Durchmessers.

```
Muenze Nr.     1
Dicke.Ind.:  ---
  D-Dicke.Ind.:---
```

Dicke induktiv. Induktiver Wert der Dicke.
Nicht verändern.

Delta Dicke. Durchschnittlicher Wert 5-6 . Schlechte Erkennung von Falschgeld kann durch niedrigen Wert verursacht werden (3-4).

```
Muenze Nr.     1
Legier.Amp.-: --
  D-Legier.Amp-: -
```

Legierung Amplitude Negativ. Legierungs Wert.
Nicht verändern.

Delta Legierung Amplitude negativ

```
Muenze Nr.     1
Legier.Amp.+: --
  D-Legier.Amp+: -
```

Legierung Amplitude Positiv. Legierungs Wert.
Nicht verändern.

Delta Legierung Amplitude positiv.

[1] "Jedy Reader" ist eine zusätzliche Option

```
Muenze Nr.      1
Leg.Phase-: ---
```
```
D-Leg.Phase-:--
```

Legierung Phase Negativ. Legierungs Wert.
Nicht verändern.

Delta Legierung Phase Negativ.

```
Muenze Nr.      1
Leg.Phase+: ---
```
```
D-Leg.Phase+:--
```

Legierung Phase Positiv. Legierungs Wert.
Nicht verändern.

Delta Legierung Phase Positiv.

```
Muenze Nr.      1
Aktiv.Leg.Rand:N
```

Aktiv Legierung Rändel. Legierungswert.
Dieser Wert ist verwendbar für Bi-Metall Münzen.
N **Standard** : der Wert wird nicht berechnet.
J der Wert wird berechnet.

```
Muenze Nr.      1
Legier.Rand.1: -
```
```
D-Leg.Rand.1: --
```

Legierung Rändel 1. Erster Wert des Randes.
Nicht Verändern.

Delta Legierung Rändel 1.

```
Muenze Nr.      1
Legier.Rand.2: -
```
```
D-Leg.Rand.2: --
```

Legierung Rändel 2. Zweiter Wert des Randes.
Nicht Verändern.

Delta Legierung Rändel 2.

```
Muenze Nr.      1
Parameter F:   --
```
```
D-Parameter F: -
```

Parameter F
Nicht Verändern.

Delta parameter F. *Nicht Verändern.*

DELTA der MÜNZPARAMETER

"DELTA" Werte sind eine Toleranz der gemessenen Münzwerte. Wenn eine Münze programmiert wird kalkuliert der JF 8900 automatisch den Delta Wert für jeden Parameter.
DELTA Werte können verändert werden um eine korrekte Münzerkennung zu erhalten.
Der Delta-Wert erklärt sich wie folgt: ist der gemessene Wert 150 und der Delta Wert 5 werden Münzen akzeptiert deren Wert zwischen 145 und 155 liegt.

Im Falle einer schlechten Annahme, programmieren Sie die abgewiesenen Münzen in einem freien Münzkanal, und vergleichen Sie die Werte mit den von Fage Original programmierten Werten: decken sich die Werte mit den Originalwerten, liegt die schlechte Annahme an einem zu engen Delta Wert. (erhöhen Sie den Delta Wert). In diesem Fall aktivieren Sie beide, den originalen und den neu programmierten Kanal.

Preise und Rabatte (Fn04)

Executive Standard Protokoll – 10 Preise

Geben Sie die Verkaufspreise ein, wenn Sie die Verkäufe für jeden Preis im Audit sehen wollen. Ist ein Preis nicht in der Preisliste der Fn04 eingegeben, wird der Verkauf zu dem Total Zähler dazugerechnet. Die Preise werden von der Maschine verwaltet.

Rabatte werden nur gegeben wenn diese mit einem Preis verknüpft werden. Der eingestellte Rabatt gilt für alle Auswahlen mit dem gleichen Preis. Rabatte werden nur auf Verkäufe mit dem *FageSchlüssel* gegeben. Rabatte mit Münzen, können in der Fn07 mit zwei verschiedenen Zeiten eingegeben werden.

Unterschiedliche Rabatte mit dem Schlüssel Typ 1 oder Typ 98 :

- Typ 1: ein Rabatt für jeden Preis
- Typ 98: 4 verschiedene Rabatte für jeden Preis. Rabatt Optionen werden in der Funktion 36 eingestellt (*Rabatt Zeiten, Rabatte aktivieren, Rabattkontrolle, Anzahl der Rabatte*). Fn36 ist nur aktiv wenn Schlüsselmanagement 98 in der Fn06 eingestellt wurde.

Wir empfehlen den Price Holding Mode um Rabatte korrekt zu verwalten (bis zu 99 preise – verschiedene Rabatte für jeden Preis).

```
Preis Nr.
             1
```

Preis wählen (1 bis 10), mit F bestätigen.

```
1^ Preis
   wert       100
```

Preis 1 eingeben und mit **F** bestätigen.

```
1^ Pr./Rabatt 1
wert:         0
```

Rabatt 1 für Preis 1 eingeben und mit F bestätigen.
Typ 1 Schlüssel geben nur Rabatt 1.

```
1^ Pr./Rabatt 2
1^ Pr./Rabatt 3
1^ Pr./Rabatt 4
   value      0
```

Geben Sie alle Rabatte ein.

Executive Price Holding – 10 Preise

Die Preise werden vom Jedy verwaltet. Um Preise einzugeben (10 Preise) gehen Sie wie in Tabelle 4 beschrieben vor.

Tabelle 4

Funktion 00	**" EXECUTIVE Protokoll? "** **" Preis Holding mode ? "** **" Senden preis zu CPU ? "**	**Y** **Y** **Y/N**	Protokoll EXE aktiviert Preis Holding mode aktiviert Freie Wahl (siehe unten)
Funktion 01	**Multiplikator USF**	**001**	Eingabe "1" (bis zu 64 Auswahlen)
Funktion 04	**" 1^ Preis Wert: - - - - - "** **" 1^ Pr./Rabatt. 1 wert: - - - - - "**		Bis zu 10 Preise (ein Preis für jede Auswahl) Bis zu 4 Rabatte pro Preis
Funktion 17	**" Auswahl nummer (1 – 64) 1 "** **" 1^ Auswahl zu Preis No. - - "**		Geben Sie die Auswahl ein (bis zu 64 Auswahlen verfügbar) Eingabe der Preisnummer (1 bis 10) passend zur Auswahl

Senden Preise zur CPU – Wenn eine Auswahl am Gerät gedrückt wird, wird der Preis am Gerätedisplay angezeigt.Dank dieser Option können die Preise vom Kunden sowohl an der Preisbeschriftung am Automaten, als auch am Display gesehen werden.

Preis Holding – 99 Preise

Bis zu 99 Preise (extended memory).
Alle 99 Preise werden in der Funktion 4 eingestellt (Preis Nummer = Auswahl Nummer) und es muss nicht die Funktion 17 benützt werden.
Es kann ein Rabatt pro Preis eingestellt werden. Einstellung laut Tabelle 5:

Tabelle 5

Fn00 / Fn01	**= tabelle 4**		
Funktion 19	**" 99 Auswahlen ? "** **"löschen Preise und Rabatte?"** **" bestätigung löschen ? "**	**Y** **Y** **Y**	Protokoll EXE aktivirt löschen der derzeit eingegebenen Preise (10 Preise) löschen bestätigen
Funktion 04	**" 1^ Preis Wert: - - - - - "** **" 1^ Pr./Rabatt. 1 Wert: "**		Eingabe der 99 Verkaufspreise Eingabe Rabatt für jeden Preis

Im Audit werden die 99 Preise nur in der DDCMP Datei registriert. (im Ausdruck der Audit Datei über das ST3000 Interface, werden nur die ersten 10 Preise ausgegeben).

Banknotenwerte Fn 05

An den JF 8900 kann ein Notenleser sowohl an der internen MDB Schnittstelle als auch ein Paralleler Notenleser direkt im JF 8900 angeschlossen werden. (wählen Sie das Modell in der Fn00 oder im *PC-Configurator*).

Anschlusskabeln (optional):
CB.01397 für CBV
CB.01395 für "Eureka"
CB.01428 für JCM vmv
CB.01396 für Smiley NV4 or NV5
CB.02084 für ICT A7 pulse
CB.02741 für JCM DBV301 pulse mode /24VAC
Das Kabel wird am 9-Poligen Stecker an der Rückseite des Jedy-Prüfteils angeschlossen. (siehe Seite 5)

Einstellung:
Fn00: wählen Sie "**Notenleser angeschlossen ? = J**" und wählen Sie dann das passende Modell in der Fn00.
Fn05: Eingabe der Banknotenwerte (Euro: B1 = 5.00 and B2 = 10.00 usw.)
Lesen Sie die Anleitung des Banknotenlesers um diesen auf den richtigen Betriebsmodus einzustellen.

Schlüsselleser

JF8900 kann mit folgenden Schlüssellesern OSCAR von "Paytec/FaGe" verbunden werden :

- OSCAR - IrDA cable CB.02639 (mit FageKey)
- OSCAR cable CB.02638 (mit FageKey)
- OSCRA STAR - IrDA cable CB.02489 (mit key & card mifare® - KeyStar)
- OSCAR STAR cable CB.02396 (mit key & card mifare® - KeyStar)

Hier sind die Einstellungsparameter für die Schlüsselleser:

Fn 06 ……. Schlüsselparameter und Codes

Fn 22 ……. Freikreditoptionen

Freiverkauf und Spezialrabatte für Schlüssel type 1 (täglich/monatlich Freiverkauf und Spezielrabatte)

Fn 36 …… Freiverkauf und Spezialrabatte für Schlüssel Typ 98 (täglich/monatlich/periodischer Freiverkauf und Spezialrabatt)

Zusätzliche Funktionen:

Fn 18 …… Fiktiver Kredit (Schlüssek können einen Freikredit geben im Executive Protokoll)

Fn 20 …… Sperren von Freiverkäufen / Freiverkauf für spezielle Auswahlen

Diese Funktionen sind nur einstellbar wenn der Schlüsselleser am J& Stecker angeschlossen ist.
Sie sind nicht möglich wenn ein MDB Schlüsselleser verwendent wird

Anschluss eines Schlüssellesers und einer MDB slave Komponente

Wenn ein OSCAR Schlüsselleser (angeschlossen am Stecker J&) und eine MDB Komponente (am internen MDB Kabel) sind beide mit der Maschine verbunden. Beachte: die Maschine akzeptiert den Kredit von jenem Schlüssel/Karte, welcher als Erstes eingesteckt wurde.

Konfiguration der Schlüssel

Schlüssel können konfiguriert warden mit: :

- "Giotto Programmer" ……………… für "*Fage Schlüssel*"
- "Oscar Programmer" ……………… für "*Fage Schlüssel*"
- "Oscar Programmer mifare®……... für Schlüssel & Karten mifare® "*SchlüsselStar*"und "*KarteStar*"

Guthaben auf Schlüssel laden

Ein Guthaben kann auf den Schlüssel mit Münzen oder Banknoten geladen warden. Max Betrag wie in Fn 00 eingestellt. Das maximale Guthaben beträgt 65535 Einheiten = Euro 655,35. Jeder Schlüssel wird mit Codes programmiert: PIN, Kundencode und Standortcode, dieselben Codes müssen in Fn 06 eingegeben werden, sonst wird der Schlüssel nicht akzeptiert.

Schlüsselformate (*FageKey*)

Die Schlüssel können in 2 verschiedenen Formaten konfiguriert werden: Schlüssel Typ 1 oder Typ 98.
Wähle das Format in Fn 06. Wenn das ausgewählte Format anders ist als die in Umlauf befindlichen Schlüssel, werden diese nicht akzeptiert. (die Fehlermeldung ist CAR 10 am Münzerdisplay).
Hier sind einige Details über die 2 Schlüsselformate..

	Key type 1	Key type 98
Kredit	Ein Kredit ist gespeichert. Gratiskredit wird entweder zu dem bestehenden Kredit addiert oder ersetzt	Zwei Kredite sind gespeichert. Barkredit und Gratiskredit sind gespeichert. Barkredit wird nur verbraucht wenn kein Gratiskredit mehr übrig ist
Datum	Entweder Tag oder Monatwerden auf den Schlüssel geschrieben je nach Einstellung.	Datum wird vollständig auf den Schlüssel geschrieben (TT/MM/JJ), das erlaubt Operatoren bessere periodische Rabattgebung.
Gratiskredit	Täglich / monatlich / 4 Stufen Gratiskredite. Alle Systeme an einem Standort müssen gleich programmiert sein.	Täglicher / monatlicher / periodischer Gratiskredit. Jedes System kann anders programmiert werden.
Freiverkäufe	Täglich / monatlich / bis zu 4 Stufen	Täglich / monatlich / periodisch / bis zu 4 Stufen.
Spezial Rabatt	Täglich / monatlich	Täglich / monatlich 7 periodisch / bis zu 4 Stufen.
Währungstyp	Typ 1, Euro 1	Typ 98, Euro 98

Currency format

Schlüssel können entweder in nationaler Währung oder EURO programmiert werden. EURO Schlüssel haben einen Code zur Identifizierung von FAGE Payment Systemen in sich.
Wenn der JF 8900 PLUS in EURO konfiguriert wird (Währungscode = 978 – FN 00) sind die EURO Schlüssel nicht automatisch in EURO konvertiert, wenn sie in den Schlüsselleser gesteckt werden (erst nach der Änderung in FN 38.

LEDs (Oscar Leser)

LED Nachricht (an der Front des OSCAR Lesers)

Aus	Leser ausser Betrieb
Blinkt grün alle 5 sec.	Leser AN … betriebsbereit
Grün AN	Schlüssel steckt und wird akzeptiert.
Rot AN	Beschreiben des Schlüssels, nicht entfernen
Gelb AN	• Schlüssel Error • System AN, aber schwaches Sensorsignal
Blinkt gelb + Err 2	Erweitertes Audit ist voll

Fn06 – Bargeldlosparameter

Diese Instruktionen beinhalten nur den Anschluss von kontaktlosen Schlüssellesern.

```
Bargeldlossystem
               J
```

Eingabe "J"

J Schlüsselleser angeschlossen.

```
Schluessel 98
Format?        N
```

Auswahl Schlüssel Typ

N *Fage Schlüssel* mit einfachem Kreditsektor.
J *Fage Schlüssel Typ 98 (typ2)* mit geteiltem Kreditsektor
Freikredite können addiert oder abgezogen werden ohne den Originalkredit am Schlüssel zu verändern.
Wird dieses Sytem aktiviert müssen ALLE Systeme am gleichen Platz, ebenfalls so eingestellt sein.

```
Kunden Code
               0
```

Es müssen im Jedy wie auch am Schlüssel die selben Codes eingestellt sein.
Eingabe von 0 bis 65500.

```
Standort Code
               0
```

Es müssen im Jedy wie auch am Schlüssel die selben Codes eingestellt sein.
Eingabe von 0 bis 32000.

```
PIN 1
           -----
```

PIN 1. (Personal Identification Number).
Eingeben PIN 1: Eingeben des derzeitigen Codes (***** Anzeige am P3000) ud mit **F** bestätigen, ist die Eingabe korrekt wird der derzeitige PIN angezeigt. Den neuen PIN eingeben und mit **F** bestätigen.(bei Auslieferung ist der derzeitige PIN1/2 =00000)

```
PIN 2
           -----
```

PIN 2. PIN 1 + PIN 2 ergeben das 10-stellige PASSWORT des Schlüssels.(maximale Sicherheit). Bevorzugen Sie ein 5-stelliges Passwort, belassen Sie den PIN 2 auf 00000, das System akzeptiert den Schlüssel auch nur mit PIN 1.
Um zu PIN 2 zu gelangen, muss PIN 1 eingegeben werden.

```
Einzelverkauf
Mit Schluessel?N
```

N Mehrfach Verkauf. Wenn der Schlüssel angesteckt ist können mehrere Verkäufe getätigt werden. Der Kredit am Schlüssel wird nach jedem Verkauf reduziert.
J Einzel Verkauf. Der Schlüssel muss nach jedem Verkauf abgezogen werden.

```
Kontrolle max
Kreditschl. ?  N
```

N Maximal Kredit am Schlüssel wird nicht kontrolliert. Der Schlüssel wird bis zu einem wert von 65535 akzeptiert.
J Maximaler Kredit wird kontrolliert. Der Schlüssel wird zur Aufladung abgewiesen wenn der Kredit 50% des Maximal eingestellten Kredits in der Funktion 00 übersteigt.

```
Dezimalkontrolle
Kreditschl.?   N
```

Bei Euro Systemen: **Eingabe** "**N**"

N Der Schlüssel wird ungeachtet der letzten Stelle des Kredites akzeptiert (0 bis 9)

Y Der Schlüssel wird abgewiesen wenn die letzte Stelle des Kredits nicht 0 oder 5 ist.
Achtung : wird diese Option aktiviert müssen die Preise und Rabatte ein Vielfaches von 5 aufweisen, sonst wird der Schlüssel nach dem ersten Verkauf zurückgewiesen.

```
Kredit
erkennen?     N
```

Siehe nächstes Kapitel.

Fn06 – Krediterkennung

Diese Option (neu implementiert in Jedy-Giody-Giotto) ermöglicht dem System, den gesamten Kredit auf den Schlüsseln eines Standortes zu registrieren. Es wird der auf dem Schlüssel vorhandene Kredit jedes Schlüssels gelesen und gespeichert.

Für alle Zahlungssysteme: "Y" in der Option "Kredit erkennen" eingeben, dann einen Erkennungscode eingeben. **(der Code muss in allen Systemen eines Standortes gleich sein)**.
Wenn der Schlüssel das erste Mal an den Leser angesteckt wird, erhält dieser den Erkennungscode und der Kredit des Schlüssels wird im Audit unter einem speziellen Punkt gespeichert.

Beachten Sie dass nur der Kredit der Schlüssel gespeichert werden kann, die auch an den Leser angesteckt werden.

Wurden alle Schlüssel gelesen, kann ein neuer Erkennungscode eingegeben werden, oder die Fuktion deaktiviert werden. (Eingabe "N").

```
Kredit
erkennen ?    N
```

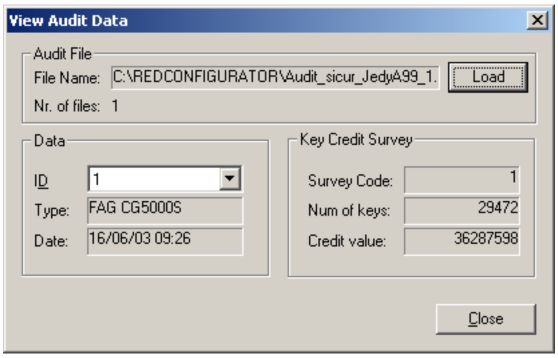
N Die Funktion ist deaktiviert.
Y Die Funktion ist aktiviert: Kredit wird von allen Schlüsseln gelesen.

```
Erkennungscode:
            123
```

Eingabe des Erkennungscodes (1 bis 255). Alle Schlüssel werden mit diesem Code versehen. Der Kredit jedes Schlüssels wird gelesen und im Audit, zugeordnet zum Erkennungscode, gespeichert.

Updaten des Erkennungscodes:
- Update mittels «Configurator 3.06c» ("audit" fenster)
- Spezial Service Schlüssel (erstellt mit «Giotto/PC-Programmer 3.02d»)
- Automatisches Update nach jeder Datenauslesung (siehe Option)

Der Kredit ist im Audit unter der ID EA2 gespeichert, Zusammensetzung wie folgt:
EA2*093 Kredit auf Schlüsseln *Anzahl der Schlüssel*Code*Kredit erkannt



Die Daten sind in der Audit Datei enthalten, welche mit DDCMP generiert wird; wenn die Datei mit "**DDCMP Data Transfer v. 2.03**" geöffnet wird, werden die Daten im Fenster "**Key Credit Survey**" angezeigt :
Survey Code = Erkennungscode.
Num of keys = Anzahl der gelesenen Schlüssel.
Credit value = Kredit der von den Schlüsseln gelesen wurde.

Autom. Erhöhung
der code ?   N

N **Empfohlen** : der Code muss manuell verändert werden.
J Das System ändert den Code aufsteigend nach jeder Audit Auslesung. **Wir empfehlen die Einstellung auf „N" zu belassen**

Fn07 – Zeiteinstellungen

Am JF 8900 können folgende Zeitfunktionen täglich eingestellt werden:

- 4 Zeiten EIN/AUS
- 2 Zeiträume wann Rabatte gegeben werden
- 2 Zeiträume wann Freiverkäufe gegeben werden
- 1 Zeitraum wann Freikredit gegeben wird

(Wenn eine Option auf "0" steht, ist diese immer AUS)

```
Einschalten        1
Std/Min            0
```

Erste Zeit EIN
Standard FAGE = 0

```
Ausschalten        1
Std/Min            0
```

Erste Zeit AUS
Standard FAGE = 0

… wenn gewünscht weiter bis alle 4 Zeiten gesetzt sind.

```
Rabatt Ein        1
Std/Min           0
```

1st EIN für Rabatte. Während dieser Zeit werden Rabatte auf alle Verkäufe mit Bar und Schlüssel gegeben.

```
Rabatt Aus        1
Std/Min           0
```

1st AUS für Rabatte.

```
Freier Verkauf    1
Ein Std/Min :      0
```

+ Fn 18:

```
Kredit Falsch
Wert:       5,00
```

1st EIN für Freiverkäufe .
Um einen Kredit zu simulieren, geben Sie einen Kredit in der Funktion 18 "Kredit Falsch" ein. Alle Verkäufe sind während dieser Zeit gratis. (falscher Kredit wird angezeigt).

```
Freier Verkauf    1
Aus Std/Min:      0
```

1st AUS für Freiverkäufe.

```
Gratiskredit
Ein Std/Min       0
```

Gratiskredit EIN. Der Gratiskredit muss in der Funktion 22 eingestellt werden. Während dieser Zeit wird der eingestellte Gratiskredit auf die Schlüssel geladen. Alle Optionen für den Freiverkauf bleiben gültig.

+ Fn 22:

```
Gratiskredit
Wert:       0,50
```

```
Gratiskredit
Aus Std/Min       0
```

Gratiskredit AUS.

Fn08 – Programmieren der Münzen

Bis zu 30 Münzkanäle können mit dem P-3000 programmiert werden. Benutzen Sie ***Funktion 08*****,** wählen Sie einen Münzkanal und stellen Sie die Programmieroptionen ein. Dann werfen Sie die zu programmierenden Münzen ein. Stellen Sie die Münzparameter in korrespondenz zum programmierten Kanal in der ***Funktion 03*** ein: Münzen in Tube o. Kassa; Wert usw.

Programmierung mittels PC:
Mit dem Programm "VeCoP" ist es möglich die Euro Münzen zu programmieren.(Windows 98/2000/XP). Dazu benötigen Sie das Verbindungskabel CB.01491.

Programmieren Sie Münzen nicht in den original Kanälen. Benutzen Sie einen freien Kanal.

Funktion 08 : programmieren der Münzen mit dem P3000 :

```
Programmierung
der Münzen      1
```

Nummer des Münzkanals wählen und mit **F** bestätigen.
Wird die Meldung "Kanal nicht verfügbar" angezeigt, versuchen Sie einen anderen Kanal (merken Sie sich die Kanal Nummer die programmiert wird)

```
Progr. Muenz    1
Nr. Durchgang  10
```

Anzahl der Münzen die eingeworfen werden.
Eine Zahl eingeben (4 bis 99), und mit F bestätigen.
Empfohlener Wert = 10

```
Progr. Muenz    1
DeltaErhohung   2
```

Eingeben des "Delta" Wertes (0 bis 15), mit F bestätigen.
Empfohlener Wert = 2

Der DELTA Wert kann später in der *Fn03* verändert werden.

```
Muenze Nr.      1
Randel Muenze:  N
```

Rändel prüfen Option :
Eingabe bei 5 cent" N "

```
Progr. Muenz    1
Black  Coin ?   N
```

Eingabe " N "
Für mehr Informationen über das Programmieren eines Falschgeld Kanals lesen Sie unter diesem Punkt nach.

```
Programmierung 1
laufend   0/10
```

Werfen Sie die Münzen ein, **langsam Eine nach der Anderen**. Die Münzen fallen in den Rückgabekanal. Das Menü des P-3000 springt nach erfolgter Programmierung zurück zum Menü 08 "Programmieren der Münzen.

LCD **1- 10** **>** **Note**: *die Anzahl der eingeworfenen Münzen wird am Display des JF 8900 angezeigt.*

Wenn alle Münzen programmiert sind, stellen Sie die Parameter in der Funktion 3 ein.

Fn09 – Tubeninhalt

Wählen der Tube : 1=A 2=B 3=C 4=D
Reihenfolge der Tuben von links nach rechts.

```
Tube Nr.          1
Münze Nr.
```

Anzahl der Münzen in der Tube.
Dieser Wert kann in der Funktion 16 verändert werden. Wenn der Wert auf 0 gestellt wird müssen die Tuben entleert werden.

Die Anzahl von Münzen in jeder Tube kann angezeigt werden.

```
Tube No.          1
Münze min.       10
```

Minimum Stand der Tuben "genau einwerfen" Status.
Wenn die Anzahl der Münzen diesen Stand erreicht, ist der Genau einwerfen Status aktiv. ("genau einwerfen Signal wird zum Gerät gesendet).
Der Jedy gibt jedoch noch so lange Münzen retour bis der Tube leer Stand erreicht ist.

Die "Rückgabebedingung" Einstellung in Funktion 01 (nächstes Kapitel) definiert die Tuben bei denen bei Erreichen des Minimumstandes der genau Einwerfen Status aktiviert wird.

Wert eingeben und **F drücken** (empfohlen = 10)

```
Tube No.          1
Münze leer        3
```

Leer Stand.
Dieser Wert kann gleich oder geringer als der Minimumstand sein. Geben Sie "0" ein, wird die Tube völlig geleert.

Wert eingeben und **F** drücken (empfohlen = 3)

```
Tube No.          1
Münze max.       80
```

Maximal Stand in den Tuben.
Geben Sie keine höheren Werte, als Original eingestellt, ein!!
Eine Tube ist voll wenn der eingestellte Maximalstand erreicht ist.
Alle Münzen die nach Erreichen des Maximalstands eingeworfen werden, gehen in die Kassa. Wird der Stand unterschritten werden die Münzen wieder in die Tuben geleitet.
Wert eingeben (Sie können den Originalstand belassen), und F drücken.

Fn10 – Sicherheit

Diese Funktion wurde eingeführt um die PINs am Schlüssel sicherer zu machen: PINs können nicht durch Techniker verändert werden. Sie können nur mit einem Service Schlüssel verändert werden .

Nachdem diese Funktion aktiviert ist, stecken Sie den « access Key »: PINs werden automatisch geändert mit den Sicherheits PINs am Schlüssel.
PINs auf den ausgegebenen Schlüsseln müssen ebenfalls geändert werden, entweder mit dem «Giotto-Converter» (wenn Sie ihn vor Ort installieren) oder mit dem Giotto Programmer (nachdem Sie den «access key»eingesteckt haben).

Nachdem die Sicherheitsoption deaktiviert wurde, kann der PIN gelesen/modifiziert werden , entweder mit dem „access key oder mit dem P-3000(in diesem Fall müssen Sie den PIN kennen). Der PIN kann nicht mehr über den PC-Konfigurator gelesen ode geändert werden.

```
Sicherheit ?
```

N **Standard**. PINs werden in der ülichen Form geprüft (der access key wird nicht akzeptiert).

Y **Sicherheit eingeschaltet:** dann muss bei PIN Änderungen wie oben beschrieben vorgegangen werden.

Wenn die Funktion 10 aktiviert wurde, kann sie nicht mehr rückgängig gemacht werden
Wenn Sie die Funktion 10 löschen woollen, muss der ganze Münzer (Passwort = 999999) gelöscht werden

Fn13 – Barkredit Überzahlung

```
Cash overpayment
displayed 3m' ?
```

N Der Restkredit nach dem Verkauf bleibt 3 min am Display stehen, wenn er höher ist als der kleinste Preis
Y Restkredit bleibt immer 3 min am Display stehen

Nach 3 min verschwindet der Kredit vom Display und wird als"Überzahlung" gebucht. Wähle "Y" in der Option "Timeout bar AUS" (Fn15) , dann wird die Restkreditanzeige gesperrt.

Verschiedene Optionen (Fn15)

```
Sperren Schlues.
laden ?        N
```

N **Standard:** wenn eine Münze/Banknote eingeworfen wird, wird der Betrag auf den Schlüssel geladen
J Banknoten/Münzen können nicht auf den Schlüssel geladen werden; wird eine Banknote/Münze eingeworfen und danach der Schlüssel angesteckt, wird dieser nicht akzeptiert und umgekehrt.

```
Loeschen Cash
beim INH laden?
```

N Barkredit ist verfügbar für " x " Minuten (timeout)
J Barkredit wird gelöscht und in der Überzahlung registriert.

```
Tube leer signal
Off ?          N
```

N Standard: "Genau Einwerfen" Meldung wird zum Gerät gesendet.
J Keine "Genau Einwerfen" Meldung wird zum Gerät gesendet.

```
Bargeldkredit
ohne timeout?  N
```

Zeit bis ein bestehender Kredit gelöscht wird (see Fn13)
N Bestehender Kredit wird für 3 Minuten am Display angezeigt danach gelöscht und in der Überzahlung registriert.
J Bestehender Kredit wird immer angezeigt. (kein Zeitlimit).

```
Freier Verkauf
nur Schluessel?N
```

N Standard: Freiverkauf ohne Schlüssel möglich
J Freiverkauf nur mit angestecktem Schlüssel

```
Auswahlnummer
start von 0 ? N
```

N **Standard**
J Nur gültig bei 100 Auswahlen. In diesem Fall korrespondiert die Auswahl 0 mit Preis 1

```
Erhoehung
Bargeld ?      N
```

N **Standard**: Preise sind mit Bargeld und Schlüssel gleich
J Der Preis wird bei Bareinwurf erhöht.

```
Erhoehung Wert
          0,00
```

Eingabe der Preiserhöhung (gleich für alle Preise).

```
Sperrung
Handauswurf ?  N
```

N **Standard**: Tastatur am Jedy aktiviert
J Tastatur gesperrt.

```
Sperrung Menu
Set-Up ?       N
```

N **Standard**, Set-Up Funktionen mittels Tastatur möglich (RÜCKGABEHEBEL + B).
J Set-Up mittels Tastatur gesperrt.

```
Sperren Anzeige
Stufe inTuben? N
```

N **Standard**: der Stand in den Tuben wird beim Tubenleeren angezeigt.
J Der Stand in den Tuben wird beim Tubenleeren nicht angezeigt.

Fn16 – Tubeninhalt änder oder löschen

Hier können Sie die Anzahl der Münzen in jeder Tube ändern oder löschen.
Wenn Sie den Tubeninhalt löschen, müssen Sie auch die Münzen aus den Tuben entfernen. Wenn Sie den Tubeninhalt ändern, muss auch die Anzahl der Münzen in den Tuben übereinstimmen.

```
Select
tube No.          1
```

Wähle eine Tube (No.1 = tube A; No.2 = tube B, etc.), dann drücken Sie F zur Bestätigung. Die Münzanzahl sehen Sie anzeigt (nun können Sie ändern oder löschen).

Fn17 – Price-Holding- Modus

Diese Funktion muss gemeinsam mit der Funktion 4 programmiert werden, wenn der JF 8900 PLUS in "Executive Price Holding" Modus arbeiten soll. Jeder Preis muss einer Auswahltaste zugeordnet werden. Schlagen Sie nach auf Seite 27 für weitere Details

Fn18 – Bargeldlos Optionen

```
Fictitious
credit enabled ?
```

Gültig im Executive Protokoll.
Da alle Kredite mit "0" gesperrt sind, geben Sie "Y" ein, wenn Sie allen Schlüsseln einen Freiverkauf geben wollen (auch die Schlüssel mit keinem Kredit bekommen diesen).
Der fiktive Kredit ist kein realer Kredit und wird im Audit nicht geschrieben

N Option gesperrt.
Y Fiktiver Kredit ist gültig (Wähle einen Betrag der gleich oder höher ist als der höchste Preis – prüfen Sie die Kompatilität mit dem Multiplikator)

```
Fictit. credit
value:          0
```

Geben Sie einen Kredit ein der gleich oder höher ist als der höchste Preis.

```
Ignorieren
Standort Code ?    N
```

N Standard Prüfung des Standortcodes: Schlüssel werden nur akzeptiert wenn der Code gleich mit dem in der Funktion 06 eingestellten ist.
Y Standortcode wird nicht überprüft: Schlüsseln werden auch mit unterschiedlichen Standortcodes akzeptiert.
.

```
Schluessel Test
unbegrenzt ?      N
```

Testverkauf Schlüssel.

N Der Kredit am Testverkaufsschlüssel wird bei jedem Testverkauf reduziert. (Kredite können nur mit dem Giotto Programmierer auf den Testverkaufschlüssel geladen werden)
Y Der Kredit auf dem Testverkaufschlüssel wird nie reduziert.

TEST Verkäufe werden im Audit unter Testverkäufe registriert.

Fn19 – 99 Auswahlen

Bis zu 99 Preise (erweiterter Speicher).
Diese Funktion verwendet man für MULTI PRODUCTS SYSTEM, wo die Verkäufe für jede Auswahl registriert werden müssen.
Alle 99 Preise werden in FN 4 eingestellt Fn04 (Preis Nummer = Auswahl Nummer).
In diesem Fall können Sie einen Rabatt für jeden Preis geben. Gehen Sie vor wie in der nachstehenden Tabelle gezeigt.

99 Auswahlen

Fn00 / Fn01	**see table 4**		
Funktion 19	**" 99 selections ? "** **" Reset prices and discounts? "** **" Confirm reset ? "**	**Y** **Y** **Y**	Protokoll EXE aktiviert Die normale Tafel (10 Preise) ist gelöscht Löschen bestätigen
Funktion 04	**" 1^ Price value: ----- "** **" 1^ Pr./Disc. 1 value: ----- "**		Wähle 99 Preise Wähle einen Rabatt für jeden Preis

Audit file ist auf 99 Preise erweitert.

Fn20 – Auswahl Optionen

Das Ziel dieser Option (nur für Schlüssel 98) ist, Freikredite und Freiverkäufe für bestimmte Auswahlen zu sperren.
Wenn eine Auswahl gesperrt ist, kann der Kunde die Produkte zum Vollpreis oder zum rabattierten Preis, wie in Funktion F22 eingestellt wurden, kaufen. (Freiverkäufe, Freikredit oder Spezialrabatt).
Executive Protockoll: JF8900PLUS will only recognize selection no. in Price Holding Mode.
Diese Funktion gibt Ihnen die Möglichkeit verkaufsfördernde Massnahmen auf wenige, ausgewählte Produkte zu beschränken.

```
Selection number
(1-100)            1
```

Wählen Sie das Produkt, das keinen Bonus haben soll.(diese Auswahl kann nur zum Vollpreis bezogen werden).

```
1^ Selection no
Free Cred/Vend ?
```

N Beides Freiverkauf und Freikredit sind für diese Auswahl zulässig.
Y **Weder Freiverkauf noch Freikredit sind für diese Auswahl zulässig.**

Fn21 – Test Münze/Banknote und Max. Wechsel

```
Max. change in
single vend ?
```

N Gewechselt wird solange Münzen in den Tuben sind (kein max Wechsel ist eingestellt).
Y Gewechselt wird (was als Maximum in Fn00 eingestellt wurde).

TEST FUNKTION

```
Test Munze/Noten mit
Schl. Test ?       N
```

N Option gesperrt.
Y Option aktiviert: Sie können die Münz und Notenannahme testen. Stecken sie den *FageServiceSchlüssel 65528*, an und werfen Sie Münzen/Noten ein. Werden diese akzeptiert wird deren Wert für 3 Sekunden am Display angezeigt.

Fn22 – Gratiskredit und Freiverkauf

Der eingestellte Gratiskredit wird automatisch, beim ersten Verkauf des Tages oder Periode auf den Schlüssel gebucht.
Die Gratiskredit Optionen können sich je nach verwendetem Schlüssel Typ unterscheiden:

- Gratiskredit kann zum bestehenden Kredit hinzugefügt werden oder diesen ersetzen;
- Gratiskredit kann beim ersten Verkauf oder erst nach Beginn der eingestellten Periode gegeben werden;
- Bis zu 4 verschiedene Gratiskredite zugeordnet zu verschiedenen Benutzern.

Achtung
Wir empfehlen für Gratiskredite den Schlüssel Typ 98, da dieser ein komplettes Datum enthält. Somit ist eine umfassende Kontrolle der Gratiskredit Optionen möglich.
Der Schlüssel Typ 1 dagegen enthält nur Tag und Monat und ist somit in der Kontrolle eingeschränkt.

Schlüssel Typ 98 (empfohlen): es kann definiert werden wie oft Gatiskredit gegeben wird (Anzahl der Tage). Der Gratiskredit wird auf einen eigenen Bereich am Schlüssel geladen. Dadurch kann Gratiskredit geladen oder gelöscht werden ohne den Barkredit zu verändern.

Im Preis Holding Mode, können Auswahlen für die Benützung mit Gratiskredit gesperrt werden. Einzustellen in der Funktion 20

<u>Einstellen der Gratiskredit Optionen :</u>

```
Gratiskredit ?
(J/N)           J
```

N Kein Gratiskredit wird gegeben
J **Gratiskredit aktiv.** Es können jetzt alle Optionen für den Gratiskredit eingegeben werden.

```
Gratiskredit
Wert :      0.00
```

Wert des Gratiskredits eingeben
Max. Wert = € 655.35

```
Gratiskredit
Kontrolle ?  N
```

N Gratiskredit für alle Schlüssel
J Gratiskredit nur für **aktivierte** *Schlüssel* (*Schlüssel werden mit dem Giotto Programmer* programmiert)

```
Gratiskredit
monatl. ?      N
```

N Gratiskredit täglich: Gratiskredit wird einmal am Tag gegeben, beim ersten Kauf mit dem Schlüssel.
J Gratiskredit monatlich: Gratiskredit wird am Anfang des Monats beim ersten Kauf gegeben.
Achtung: mit dem Schlüssel Typ 1 müssen alle Systeme eines Standortes, gleich eingestellt sein

Y

```
Gratiskredit
unterteilt ?N
```

Option für monatlichen Gratiskredit
N Option deaktiviert.
J Gratiskredit wird abhängig von den verbeleibenden Tagen eines Monats gegeben; der Kredit wird dividiert X/31, wobei X, für die Anzahl der verbleibenden Tage bis Ende Monat, steht.

```
Freikredit
jeden (Tage):  1
```

Nur für Schlüssel 98 (siehe Fn06)
Geben Sie ein, wie viele Tage Sie Gratiskredit geben wollen. (von 1 bis 255 Tage). Eingabe "1" bedeutet täglicher Gratiskredit.

```
Ersetzt den
Gratiskredit ? N
```

N Gratiskredit wird zum bestehenden Kredit addiert.
Y Gratiskredit ersetzt bestehenden Kredit.
Achtung: benützen Sie diese Funktion mit dem Schlüssel Typ1 wird auch der Barkredit am Schlüssel ersetzt.

Gratiskredit am Schlüssel 98" :

- Neuer Gratiskredit ersetzt alten Gratiskredit oder wird addiert (Barkredit bleibt unverändert)
- Gratiskredit wird vor dem Barkredit benützt;
- Wenn ein Schlüssel an ein System angesteckt wird das nicht auf Gratiskredit programmiert ist, wird nur der Barkredit angezeigt.

```
Gratiskredit
sofort ?  N
```

N Gratiskredit wird beim Ersten Verkauf des Tages/Monat auf den Schlüssel geladen.
Y Gratiskredit wird beim ersten anstecken des Schlüssels an den Leser geladen.(nicht abhängig von einem Verkauf).

```
Gratiskredit auf
4 Stufen ?  N
```

N **Standard**. Der gleiche Gratiskredit wird auf allen Schlüsseln gegeben.
Y 4-Stufen Gratiskredit. Es können bis zu 4 Benutzercodes auf den Schlüsseln vergeben werden, und diesen verschiedene Kredite zugeordnet werden. Für diese Option muss Ihnen der Benutzercode auf den Schlüsseln bekannt sein. Die Kunden erhalten dann verschiedene Gratiskredite bezogen zum Benutzercode auf deren Schlüsseln.

Y

```
Stufe 1: von
User No.       0
```

Eingeben des ersten Benutzercodes für die erste Stufe (1 bis 32767), und mit **F** bestätigen

```
Stufe 1: bis
User No.       0
```

Eingeben des letzten Benutzercodes der ersten Stufe (1 bis 32767), und mit **F** bestätigen

```
Gratiskred.wert
Stufe1 :   0.00
```

Eingabe des Werts des Gratiskredits der ersten Stufe (max 65535).
Max. Wert : € 655.35

…. Gehen Sie gleich vor um alle 4 Stufen einzustellen

Fn22 – Freiverkäufe mit FAGESchlüssel Typ 1

Bis zu 15 Freiverkäufe können in der Funktion 22 eingestellt werden.
Freiverkäufe werden für jeden Verkauf des Tages abgegeben; wenn ein Schlüssel die maximale Anzahl der Freiverkäufe erreicht hat, werden die Verkäufe normal vom Betrag am Schlüssel abgebucht.

Einstellen der Freiverkäufe

(überspringen Sie diese Funktion für Spezialrabatte **)**

```
Gratiskredit?
 (J/N)          N
```

Hier nicht "J" eingeben. Bei J werden die Gratisverkäufe nicht aktiviert.

```
Gratisverkauf
(J/N) ?         J
```

N Gratisverkäufe deaktiviert.
J **Gratisverkäufe aktiviert.**

```
Gratisverkauf
4 Stufen ?   N
```

N **Standard**. Die gleiche Anzahl von Gratisverkäufen wird für alle Schlüssel abgegeben.

```
Gratisverkauf
Anzahl:        0
```

Eingabe der Anzahl von Gratisverkäufen pro Tag (**max 15)**.
Jeder Schlüssel erhält Gratisverkäufe, egal welches Produkt gewählt wird.

```
Gratisverkauf
4 Stufen ?   J
```

J 4-Stufen Gratisverkauf. Es können bis zu 4 Benutzercodes auf den Schlüsseln vergeben werden, und diesen eine verschiedene Anzahl von Gratisverkäufen zugeordnet werden. Für diese Option muss Ihnen der Benutzercode auf den Schlüsseln bekannt sein. Die Kunden erhalten dann eine verschiedene Anzahl von Gratisverkäufen bezogen zum Benutzercode auf deren Schlüsseln.

```
1 Stufe: von
User No.     0
```

Eingeben des ersten Benutzercodes für die erste Stufe (1 bis 32767), und mit **F** bestätigen.

```
1 Stufe: bis
User No.     0
```

Eingeben des letzten Benutzercodes für die erste Stufe (1 bis 32767), und mit **F** bestätigen.

```
Gratisverkauf
1.Stufe Anz.  0
```

Eingabe der Anzahl der Gratisverkäufe für die erste Stufe.

```
Rabatt
kontrolle ?    N
```

N Alle Schlüsseln erhalten Gratisverkäufe
J Nur **aktivierte** Schlüssel erhalten Gratisverkäufe. Aktivieren der Schlüssel mit dem *Giotto Programmer* oder *Programmer P4000*.

Fn22 – Spezial Rabatte FageSchlüssel Type 1

Achtung
Diese Option sind speziell für Fage Schlüssel 98 gedacht (das Datum ist nicht vollständig auf den Schlüssel Typ 1 geschrieben und das könnte zu Problemen beim Vergeben von Bonis geben).
Für Spezialrabatte mit Schlüssel 98, gehe zur nexten Funktion (Fn36).

Wie programmiert man Fn22

```
Freikredit
aktiviert ?
```

N
Setze "N" hier, sonst sind die Spezialrabatte gesperrt

```
Freiverkäufe
aktiviert ?
```

N
(verwende "Y" um Freiverkaüfe und Freikredit freizugeben – 3 max für jede Option).

```
Spezialrabatte
aktiviert ?
```

Y Spezialrabatte werden gegeben

```
Wieviele
Spezial-
Rabatte:     0
```

Geben Sie ein wieviele Spezialrabatte täglich vergeben werden **(15 max.)**
Wählet Price Holding Mode um einen Rabatt auf eine bestimmte Auswahl zu legen.

Fn27 – Umrechnung von Schlüsseln

"Umrechnung Schlüsseln" ist eine Spezialfunktion um vorhanden Schlüssel mit neuen Codes zu versehen. Keys/Cards Mifare ermöglicht dem Anwender nur das Format zu ändern.

Modifizierbare Daten

- Key/card format: from Type 1 to Type 98
- Kunden Code
- Standort Code
- User Code
- Pin 1
- Pin 2

Umrechnungsparameter können mit dem P-300 in FN 27 eigegeben werden.

Wenn ein Schlüssel eingesteckt wird, werden die parameter in Funktion 06 zuerst geprüft. Sind diese unterschiedlich von den Parametern der Funktion 27, werden diese auf den Schlüssel geschrieben.(Die LED ist während des Conversionsvorganges ROT)Wenn die Conversion erfolgreich beendet ist leuchtet die LED GRÜN und der Schlüssel kann weiter verwendet werden.
Passiert ein Fehler während der Conversion, leuchtewt die LED GEJB und am Display erscheint eine Fehlermeldung (sehen Sie auf die Tafel der Fehlercodes dieses Skriptums).

Alle Daten sind auf einen Spezialzähler gespeichert und können mit dem P-300 ausgelesen werden(Funktion 27).

Programmier Optionen in Funktion 27

Display		
Convert Keys ?	**Y**	Schlüsselcodes werden geändert
Convert Type 1 in Type 98 ?	**Y**	Schlüsselformat wird geändert
Kunden Code -----		Programmieren Sie den alten Kundencode
Standort Code -----		Programmieren Sie den alten Standortcode
Modify user code ? Y	**Y**	Der User Code kann geändert werden
New user code from -----		Schlüsseln denen ein neuer User Code gegeben wird übernehmen den ersten Code hier

Alter PIN 1 -----	Programmiere alten **PIN 1**
Alter PIN 2 -----	Programmiere alten **PIN 2**
Password **Zähler** -----	Dies ist das Passwort zu um alle Daten abzulesen und zu löschen
Neues Passwort **Zähler** -----	Programmiere neues Passwort
Converted **Schlüssel** -----	Nein. Schlüssel die Convertiert wurden (65.535 max.)
Total credit --------	Totalkredit der convertierten Schlüssel
Total Free **credit** --------	Total Freikredit der convertierten Schlüssel

PS: Alle Summen im Zähler können manuell gelöscht werden.

Fn30-31-32-33 – Schwarze Liste

Sowohl Serviceschlüssel wie auch verlorene Schlüssel können hier gesperrt werden. Tragen Sie den Benutzercode des jeweiligen Schlüssels in die **Schwarze Liste** ein, und der Schlüssel wird nicht mehr akzeptiert.
Die Meldung "**Car 7**" wird am Jedy Display angezeigt und bedeutet es wurde ein gesperrter Schlüssel angesteckt.

Alle Schlüssel die an einem Standort im Umlauf sind müssen einen unterschiedlichen Benutzercode enthalten. Die Schwarze Liste speichert bis zu 150 Codes.
Der Benutzercode muss eine Nummer zwischen 1 und 32767 sein.

Eingeben von Codes in die Schwarze Liste (Fn30)

```
Usercode off
Eingeben :          0
```

Eingeben der Nummer des Schlüssels der gesperrt werden soll, und mit **F** bestätigen.

Ist ein Code bereits in der Liste vorhanden wird die Meldung "**Usercode existent**" angezeigt.
Wenn die Liste voll ist wird die Meldung "**Schwarze Liste voll**" angezeigt.
Löschen Sie die Schwarze Liste in der Funktion 33 wenn Sie das Erste Mal Codes eingeben.

Löschen von Codes in der Schwarzen Liste (Fn31)

```
UserCode           On
Eingeben:           0
```

Eingeben der Nummer des Schlüssels den Sie wieder aktivieren wollen, und mit **F** bestätigen.
Ist ein Code in der Schwarzen Liste nicht vorhanden, wird die Meldung "**Usercode inexistent**" angezeigt.
Ist die Schwarze Liste leer wird die Meldung "**Schwarze Liste leer"** angezeigt.

Lesen der Schwarzen Liste (Fn32)

```
Schwarze Liste  max.
Elem.:          150
```

Nur lesbare Werte: max. Nummer der Codes in der Schwarzen Liste.
Dieser Wert kann abhängig von der Hardware und Softwareversion leicht differieren.

```
User Code
                   0
```

Um die komplette Schwarze Liste (vom Anfang an) zu lesen, drücken Sie F und blättern Sie die Liste mit der Taste A nach unten. Verwenden Sie die Taste B um zurück zu blättern.
Wenn Sie nach einem bestimmten Code suchen, geben Sie diesen ein und bestätigen Sie mit F. Ist dieser Code vorhanden beginnt das System ab diesem Code zu lesen.
Ist die Schwarze Liste leer, wird die Meldung "**Schwarze Liste leer**" angezeigt.

Löschen der Schwarzen Liste (Fn33)

```
Bestaetigung
loeschen ?        J
```

Eingabe "J" und mit F bestätigen um die Liste zu löschen.

Fn35 – Token oder Jeton

Sie können die Rückgabe bei Bezahlung mit Token sperren, oder Token und Münzen akzeptieren.
Um die Rückgabe mit Token zu aktivieren, muss ein Tokenkanal deffiniert sein. Der Token wird in der Funktion Fn03 deffiniert.
Diese Option verhindert das der Münzwechsler als Geldwechsler verwendet wird.

Einstellen eines Token Kanals:

```
Muenze Nr.     --
Token ? (J/N)   J
```

Funktion 03
Nach programmieren des Tokens in einem der 30 Münzkanäle, wählen Sie den Kanal in der Funktion 03 und setzen Sie die Option Token auf **Y.** (mit **F** bestätigen). Gehen Sie in die Fn35 um die weiteren Optionen für den Token einzustellen.

Funktion 35 : Einstellen der Token Optionen

```
Kein Rueckgeld
mit Token ?   N
```

N Wechselgeld wird ausgegeben.
J Restkredit wird gelöscht, kein Wechselgeld wird ausgegeben.
Restkredit wird im Audit als Überzahlung registriert.

Achtung: stellen Sie hier **"J"** ein, wird der nächste Punkt übersprungen.

```
Token ohne
Ruckgabe ?   N
```

N Restgeld wird ausgegeben (Cash und Token).
J kein Restgeld mit Token, Restkredit wird für 3 Minuten im Display angezeigt, danach gelöscht und im Audit registriert.

```
Sperrung Mix
Muenze/Token?   N
```

N Münzen und Token werden angenommen.
J Münzen und Token werden angenommen. Wird zuerst eine Münze eingeworfen wird kein Token akzeptiert und umgekehrt. Ist der Kredit wieder 0 ist die Funktion wieder aktiv.

```
Laden mit token
sperren ?   N
```

N Standard: einwerfen von Token und anstecken des Schlüssels, Kredit wird automatisch auf den Schlüssel geladen.
J Token werden zum Laden des Schlüssels nicht akzeptiert; Token werden nicht akzeptiert wenn ein Schlüssel angesteckt ist und umgekehrt.
Ist diese Option aktiviert kann der Schlüssel nur mit Münzen geladen werden.

Fn36 – Rabatte und Freiverkäufe mit Schlüssel 98

Spezial Rabatte
Der Modus "Spezial Rabatt" bezieht sich auf die Anzahl der Rabatte, die auf den Schlüssel programmiert wurden und gilt täglich, monatlich oder auf eine bestimmte Anzahl von Tagen. Die Anzahl der Rabatte kann zum aktuellen Betrag addiert oder überschrieben werden.
Bis zu 250 Rabatte können auf den Schlüssel programmiert werden.
Die Kunden bekommen auch an dem Tag ein rabattiertes Produkt, wenn der Zähler den Rabatt zurücksetzt.
Rabatte sin dimmer an den jeweiligen Preis gebunden(bis zu 4 Rabatte pro Preis), der Rabattzähler zählt immer herunter, ob jetzt ein Rabatt gegeben wird oder nicht.

Freiverkäufe
Dieser Modus "Freiverkäufe" bezieht sich aufVerkäufe, welche der Kunde nicht bezahlen muss. Täglich, monatlich oder eine bestimmte Anzahl von Tagen. Die Anzahl der Freiverkäufe können zum vorhandenen Betrag auf dem Schlüssel addiert oder überschrieben werden.
Bis zu 250 Freiverkäufe können auf den Schlüssel programmiert werden.
Friverkäufe können mit beliebigen Auswahlen verbunden während des Tages verbunden werden. Wenn keine Freiverkäufe mehr am Schlüssel gespeichert sind, kann die Auswahl zum normalen Preis bezogen werden.

Spezialrabatte und Freiverkäufe können auf einem Schlüssel programmiert warden, Rabatte werden erst dann vergeben wenn kein Freiverkauf mehr am Schlüssel programmiert ist.

Spezialrabatte und/oder Freiverkäufe mit FageSchlüssel 98

```
Monatlich Freiverk.
& Rabatt ?
```

Die Anzahl der Spezialrabatte wird beim ersten Verkauf des Tage/Periode auf den Schlüssel geladen.

N Spezialrabatt täglich oder periodisch
Y Rabatte nur monatlich

N

```
FreeVends&Disc.
every (days):  1
```

Eingabe Anzahl der Rabatte (von **1** bis **255** Tage).
Eingabe **"1"** für täglichen Rabatt.

```
Addieren Spez. Rab
& Freiverkauf ?
```

Rabatte können am Schlüssel addiert oder überschrieben werden.

N Spezialrabatte werden überschrieben
Y Spezialrabatte werden addiert

Rabatte werden nur gespeichert, wenn sie in dem programmierten Intervall verwendet werden.

```
Freiverkauf
aktiviert ?    N
```

N
(Eingabe "Y" wenn Sie Freiverkäufe geben)

```
Eingeschränkte
Freiverkäufe ?
```

N Freiverkäufe gelten für alle Schlüssel
Y Freiverkäufe warden nur für bestimmte Schlüssel gegeben (die Schlüssel müssen für Freiverkäufe programmiert werden, mit dem *Oscar Programmer*)

```
Freiverkäufe
am Display sec     0
```

Eingabe wieviele Sekunden die Anzahl der Freiverkäufe am Dislay angezeigt werden.
Wenn ein Graphikdisplay "EYE" angeschlossen ist, werden die Anzahl der Freiverkäufe solange angezeigt, bis der Schlüssel abgezogen wird. (no timeout).

Option:
0 Keine Anzeige am Display
1-99 Anzeige solange wie Zeit eingestellt wurde.

Die Anzahl der Freiverkäufe am Display werden aktualisiert sobald der Schlüssel steckt, auch wenn noch kein Verkauf gemacht wurde.

```
4 Stufen
Freiverkäufe ?
N
```

Y N

N Die gleiche Anzahl der Freiverkäufe für alle Schlüssel

Y 4-Stufen Freiverkäufe
Bis zu 4 Kundengruppen können Sie programmieren (mit unterschiedlicher Anzahl von Freiverkäufen).
Sie brauchen für die Schlüssel eigene USER Codes.

```
Freiverkäufe
Anzahl:           0
```

Eingabe der Anzahl von Freiverkäufen (250 max.)
Jeder Schlüssel bekommt diesselbe Anzahl von Freiverkäufen (egal welches Produkt gewählt wird)

```
Level 1:    from
User No.       0
```

Eingabe 1st USER Code für die 1st Stufe (**1** bis **32767**), dann **F** drücken zur Bestätigung

```
Level 1:      to
User No.       0
```

Eingabe letzter USER Code für die 1st Stufe (**1** bis **32767**), dann **F** drücken zur Bestätigung

```
Lev.1 FreeVends
number         0
```

Eingabe der Anzahl der Freiverkäufe für Stufe 1

```
Rabatt 1
aktiviert ?
```

Bis zu 4 Rabatte können gegeben warden. Aktiviert in FN04, wenn kein Rabatt ausgewählt wird, wird automatisch Rabatt 1 gegeben.
N Rabatt ist gesperrt
Y Rabatt aktiviert
Jeder Rabatt kann beim *FageSchlüssel-98* aktiviert werden (mit dem *Oscar Programmer*). Wenn keine Rabatte aktiviert sind, wird trotzdem Rabatt gegeben, wenn die Option „eingeschränkter Rabatt" gesperrt ist

`eingeschränkter` `Rabatt 1 ?`	**N** Rabatt wird allen Schlüsseln gegeben **Y** Rabatt wird NUR aktivierten Schlüsseln gegeben
`Discount 1` `number        0`	Eingabe Anzahl der Rabatte (250 max.) … machen Sie weiter bis alle 4 Rabatte programmiert sind
`eingeschränkter` `Rabatt ?`	Wenn kein Rabatt ausgewählt ist, wird der 1 Rabatt immer gegeben. Diese Option prüft den aktivierten Rabatt.

AUDIT (Fn12)

Audit Daten (Verkäufe und Bar/Schlüsselzahlungen sowie Aufwertungen) werden automatisch im *EVA-DTS Protokoll* gespeichert.
Daten Auslesung :

- Mittels P3000 or DB4000 (Anschluss des P3000/DB4000 an das Interface "IR5000" – Artikel Nummer AG50.018).
- Mittels *AuditSchlüsse* AG50.030 Einstecken in den OSCAR Schlüsselleser
- Mittels Palmtop auf dem externen IrDA Interface AL40.426
- Mittels PC (Configurator)

IR5000 Interface wird am J3 angeschlossen. Das ext, IrDA wird am J18 angeschlossen.
Es kann zwischen Standard Audit oder Erweitertem Audit gewählt werden. Das erweiterte Audit benötigt durch die Datenmenge eine längere Zeit zur Auslesung. Wir empfehlen zum Auslesen des erweiterten Audit einen Palmtop (PocketPC) mittels IrDA Port zu benützen (EVA-DTS Protokoll).
Die aktuellen Auslesungen werden immer zurückgesetzt (LÖ), während die Summen nur mit dem P-3000 in Funtion 12 gelöscht werden können (NLÖ)

Datenauswertung - Werkzeuge

- **Audit Control**
  Dies ist eine Windows-Anwendung die, die Audit-Daten vom EVA-DTS Protokoll visualisiert. Alle daten werden angezeigt und können auch ausgedruckt werden. Mit einer Summenüberprüfung wird gecheckt ob die Daten korrekt sind.
  Audit Control kann von der Web-Seite heruntergeladen werden www.paytec.it.

- **AuditView**
  ***AuditView** ist eine PC Software um Daten aus dem erweiterten Audit zu bearbeiten. Die Daten können mit einem Auditschlüssel, Palmtop oder einem PC ausgelesen und gespeichert werden, um diese später im Audit View zu bearbeiten.*
  Eine Demo Version gibt es auf www.paytec.it. Wenn Sie die Vollversion installieren wollen, benötigen Sie einen Aktivierungsschlüssel. (Kontaktieren Sie uns)

Daten – Auslese - Werkzeuge

- **Auslesen mit dem P3000 – Optisches Interface IR5000**

Positionieren Sie den *P3000* so, das sich der optische Sensor mit dem des Interface *IR5000* deckt, dann drücken Sie **A**. Belassen Sie den P3000 in dieser Position bis die Datenauslesung beendet ist.

- **Auslesung mit einem PalmTop – IrDA Interface (extern)**

Stellen Sie in der Funktion 00 des Jedy die erste Option „**Terminal Audit**" auf **J** und bestätigen Sie mit **F**.
Kompatible Geräte: PSION workabout mx (Software FAGE DT); PocketPC (Software FAGE DTCE).
Für die Datenauslesung richten Sie die IRDA des Palm Top, auf das externe IRDA Interface des Jedys aus (Abstand 10-20 cm).
Lesen Sie die Bedienungsanleitung der Software FAGE DTCE um weitere Informationen zur Datenauslesung zu erhalten.

- **Auslesen mit dem Audit Schlüssel**

Das Passwort am Schlüssel muss gleich mit dem im Jedy sein. (der Auditschlüssel wird mit dem GiottoProgrammer programmiert).

Function 12 (Audit zurückstellen)

Diese Funktion löscht das komplette Audit (Passwort erforderlich).

```
Reset audit
Password   -----
```

Eingabe Zugangs-Passwort
vorgegeben: 00000.
Wie ändern Sie das Passwort: Eingabe 00000, dann F.drücken
Eingabe neues Passwort, dann F drücken zur Bestätigung.

```
Price list
EVA-DTS 6.0?   N
```

Einstellen des Speichermodus identifiers LA1_as from standard EVA-DTS[2].
N **Standard**: LA1_0 = Cash; LA1_1 = Card (standard Audit in Italy)
Y EVA-DTS 6.0: LA1_0 = full price; LA1_1-LA1_4 = 5 lists reduced price

Achtung: Wenn Sie eine neue Konfiguration laden, müssen Sie zuerst den Ausit-Speicher löschen.

```
Enable Service
Reset Key ?
```

N **Standard:** Löschschlüssel ist gesperrt
Y Auditspeicher kann mit einem Serviceschlüssel gelöscht werden (Standortcode = 65510)

```
Send extended
audit ?
```

N Standard Audit
Y Erweitertes Audit (bis zu 4300 Operationen)
Erweitertes Audit kann über "Audit View" ausgelesen werden

```
Test Ext. audit
full ?
```

N Wenn der Speicher voll ist, werden die alten Daten überschrieben
Y Wenn der Speicher voll ist, JF8900PLUS ist gesperrt (gelbe LED blinkt)

```
Ext. Audit elem.
      10 of 4300
```

Nein. Die Identifikatoren werden an die Operation angepasst

```
No. Readouts:
               1
```

Nein. Daten sind komplett

```
Confirm
reset ?
```

N Das Audit ist nicht gelöscht
Y **Auditlöschung bestätigen**: Daten werden gelöscht.

[2] Available from F/W rev. 2.07.00. For F/W revisions up to 2.01 (included), the standard was EVA-DTS. For revisions earlier than 2.00 (included), data were stored following "standard Italy"..

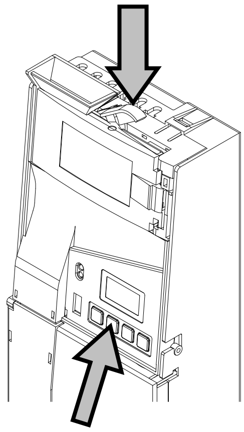
Einstellungen über die JF8900 Tastatur

SETUP Menü: halten Sie die Rückgabetaste gedrückt und drücken Sie gleichzeitig die Taste **B**.
Wenn die Meldung "SETUP" angezeigt wird lassen Sie die Tasten los.

verfügbare Funktionen:

- Tubenstände ***tubEL***
- Max. Tubenstände einstellen ***tubE***
- Preise einstellen ***PricE***
- Sortierung testen … ***dESt***
- Fehler löschen ***ErClr***
- Tuben füllen ***Fill***

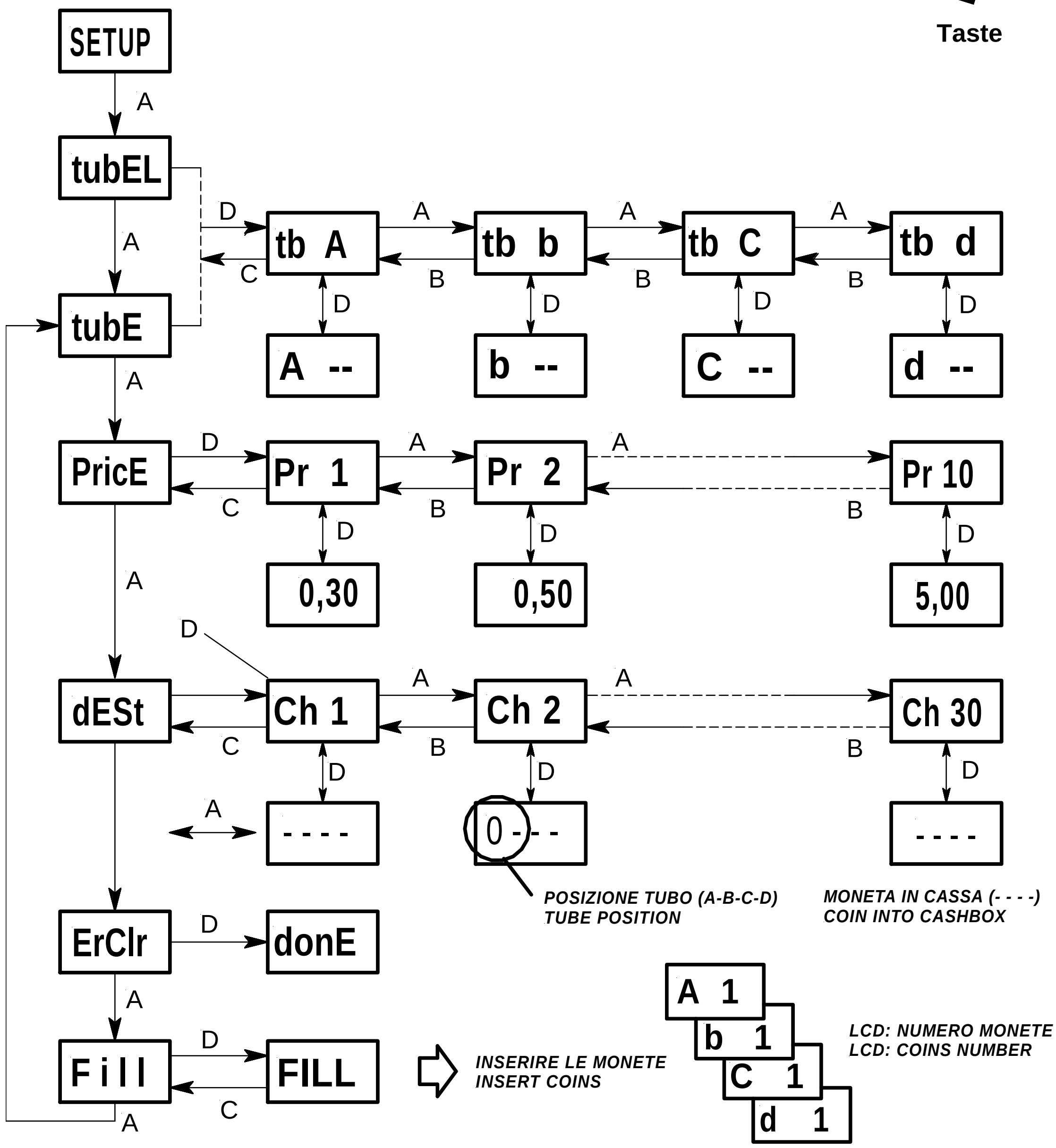
Hebel drücken



Taste

Tasten :

A > nächstes Menü / Wert erhöhen
B > vorheriges Menü / Wert verringern
C > zurück zum Hauptmenü
D > einsteigen ins Menü / bestätigen



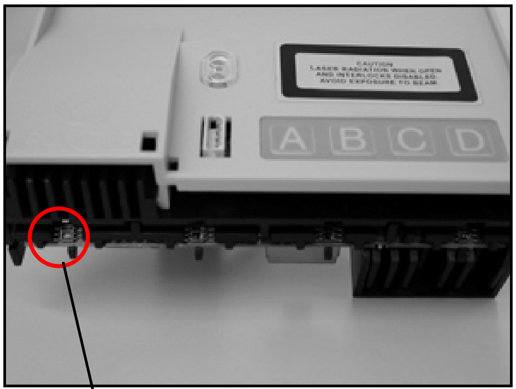
Wartung

Prüfteil reinigen

Die Münzrutschen müssen regelmäßig , mit einem weichen, feuchten Tuch gereinigt werden, damit sich kein öliger Staub aufbauen kann. (Staub behindert den korrekten Durchlauf der Münze).
Be sure the Changegiver is OFF before cleaning the validator.
Verwenden Sie keine Lösungsmittel (Öle, Benzin oder **Trichloroethylene**) , das ruiniert die Plastikteile.
Vermeiden Sie auch die Verwendung von Ethyl- oder Isopropilic Alkohol

Reingung der Tubensensoren

Die 4 optischen Sensoren am Ende des Prüfteils (Bild 7) müssen periodisch mit einem feuchten Tuch oder mit Druckluft gereinigt werden.



Tubensensoren

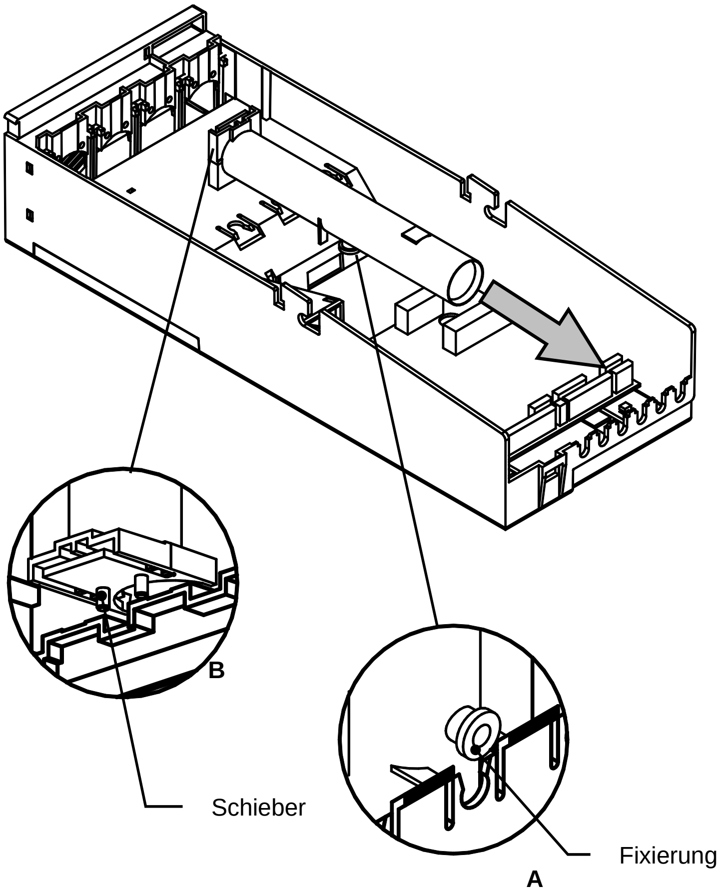
Auswechseln der Tuben

Lösen Sie die Tubenabdeckung (siehe Bild rechts)

Entfernen Sie den Prüfteil (siehe Bild 1, Seite 6)

Legen Sie den JF 8900 auf die Rückseite (siehe Bild unten)

Ziehen Sie die Tube nach oben weg.



Tuben Position (a-b-c-d) und Durchmesser sind auf der Tube ersichtlich. Tabelle 1 enthält alle möglichen Konfigurationen in Kombination zu Münzdurchmesser und Dicke.

Wenn Sie die Tuben entfernen achten Sie darauf den Auswerfer nicht zu verlieren.

Um die Tuben zu entfernen ziehen Sie diese nach oben um aus der Fixierung zu kommen (A),
Beim Einbau der Tube darauf achten das die Fixierung (A)einrastet, achten Sie auch auf die beiden Zapfen des Schiebers, diese müssen in die Tube einrasten (B).

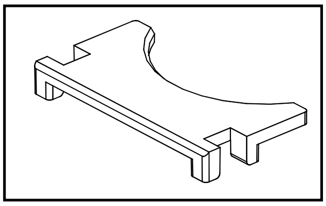
Einbau der Tuben

Schieben Sie den richtigen Auswerfer in die Tube (*siehe Tabelle 6*)

Legen Sie den JF 8900 auf die Rückseite.

Positionieren Sie die Fixierung A , dann stellen Sie sicher das die Zapfen des Schieber einrasten (B).
Drücken Sie die Tube nach unten bis diese einrastet.

Tuben und Auswerfer



Es könne unterschiedliche Auswerfer, je nach Dicke der Münzen und Position der Tube, verwendet werden. *Tabelle 6* enthält alle verfügbaren Auswerfer, durch Farben getrennt.

Schieben Sie den Auswerfer in die Tube ein. (siehe Bild)

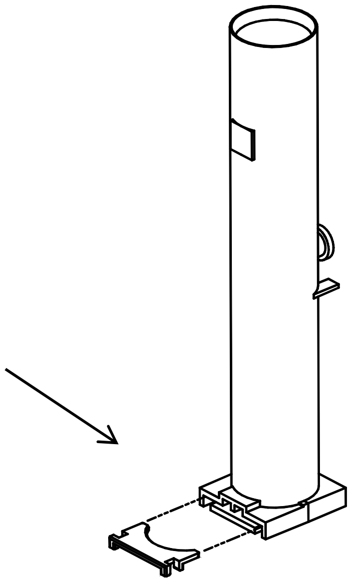


Tabelle 6

<table>
<tr><th colspan="2">Münze</th><th>TUBE</th><th>Tube Kode</th><th>Farbe</th><th colspan="4">POSITION</th></tr>
<tr><th>Durchmesser (mm) min - max</th><th>Dicke (mm) min - max</th><th></th><th></th><th></th><th>A</th><th>B</th><th>C</th><th>D</th></tr>
<tr><td rowspan="2">16.76 – 18.75</td><td>1.20 – 1.80</td><td>BC19</td><td>MP.01613</td><td>gelb</td><td></td><td>X</td><td>X</td><td></td></tr>
<tr><td>1.40 – 2.20</td><td>BC19G</td><td>MP.01614</td><td>orange</td><td></td><td>X</td><td>X</td><td></td></tr>
<tr><td>18.76 – 20.75</td><td>1.45 – 2.30</td><td>ABC21</td><td>MP.01615</td><td>grün</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td><td></td></tr>
<tr><td>20.76 – 22.75</td><td>1.45 – 2.30</td><td>ABC23</td><td>MP.01616</td><td>grün</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td><td></td></tr>
<tr><td rowspan="3">22.76 – 24.75</td><td>1.50 – 2.40</td><td>ABC25</td><td>MP.01624</td><td>rot</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td><td></td></tr>
<tr><td>1.50 – 2.40</td><td>D25</td><td>MP.01618</td><td>blau</td><td></td><td></td><td></td><td>X</td></tr>
<tr><td>1.80 – 3.00</td><td>D25G</td><td>MP.01619</td><td>weis</td><td></td><td></td><td></td><td>X</td></tr>
<tr><td rowspan="2">24.76 – 26.75</td><td>1.50 – 2.40</td><td>ABC27</td><td>MP.01617</td><td>rot</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td><td></td></tr>
<tr><td>1.80 – 3.00</td><td>D27</td><td>MP.01620</td><td>weis</td><td></td><td></td><td></td><td>X</td></tr>
<tr><td>26.76 – 28.75</td><td>1.80 – 3.00</td><td>D29</td><td>MP.01621</td><td>schwarz</td><td></td><td></td><td></td><td>X</td></tr>
<tr><td>28.76 – 30.75</td><td>1.80 – 3.00</td><td>D31</td><td>MP.01622</td><td>schwarz</td><td></td><td></td><td></td><td>X</td></tr>
</table>

Jeder AUSWERFER ist durch eine Farbe gekennzeichenet und jede Farbe einer Tube zugeordnet; Tabelle 7 enthält alle Auswerferkodes mit deren Farben:

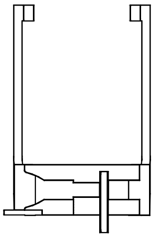
Tabelle 7 – Auswerferkodes

<table>
<tr><th colspan="2" rowspan="2">AUSWERFER</th><th colspan="4">TUBE</th></tr>
<tr><th>A</th><th>B</th><th>C</th><th>D</th></tr>
<tr><td>MP.01606</td><td>gelb</td><td rowspan="2">-</td><td colspan="2">19</td><td rowspan="4">-</td></tr>
<tr><td>MP.01607</td><td>orange</td><td colspan="2">19G</td></tr>
<tr><td>MP.01608</td><td>grün</td><td colspan="3">21 - 23</td></tr>
<tr><td>MP.01609</td><td>rot</td><td colspan="3">25 - 27</td></tr>
<tr><td>MP.01610</td><td>blau</td><td colspan="3" rowspan="3">-</td><td>25</td></tr>
<tr><td>MP.01611</td><td>weis</td><td>25G-27</td></tr>
<tr><td>MP.01612</td><td>schwarz</td><td>29-31</td></tr>
</table>

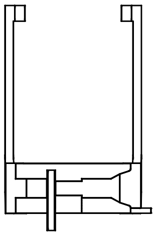
Schieber

Schieber bewegen den Auswerfer um die Münzen auszuwerfen.
Die Schieber bleiben immer gleich und an der selben Position.

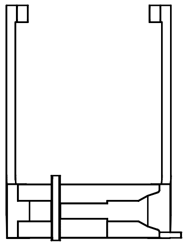
Hier die Positionen der Schieber:



A - C



B



D

Kode >> *MP.01601* *MP.01602* *MP.01603*

EURO : Tuben Configuration

Tabelle 8 zeigt welche Tuben für den Euro verwendet werden können.

Tabelle 8

€	A – B – C				D			max
	21	23	25	27	25	25G	27	
5c		X						80
10c	X							70
20c		X						65
50c						X		50
€1			X		X	X		60
€2				X			X	60
Auswerfer								

Tabelle 9 zeigt einige möglicheTubenkonfigurationen für den Euro; der komplette Kode von einem System wird folgend dargestellt:

Jedy 5700 exe-mdb >> | **JE** | **401** | **EU** | **XXX** | **0** |

Tabelle 9

Kode XXX	Wechsel				Tuben Konfiguration			
	A	B	C	D	A	B	C	D
316	10c	10c	5c/20c	50c/€1	21	21	23	25G
318	10c	5c/20c	5c/20c	50c/€1	21	23	23	25G
324	10c	5c/20c	€1	50c/€1	21	23	25	25G
327	5c/20c	€2	€2	50c/€1	23	27	27	25G

(es sind mehr Kofigurationen möglich)

Diagnose (Fn23)

Fehler Meldungen (Fn23)

In der ***Funktion 23*** ist es möglich Systemfehler festzustellen (*Tabelle11*). " **J** " zeigt einen vorhandenen Fehler an.

Tabelle 11

Funktion 23	LCD	Beschreibung
Test Sortierer: (J/N) N		Die Sortierklappe kann für 1 Sekunde geöffnet werden. Eingabe **J** für Test und mit **F** bestätigen.
Uberspring fhlr In Sortierung? N		"**N**" : Sortierfehler werden erkannt; "**J**" : Fehler werden erkannt aber der Jedy arbeitet weiter.
Wahler defekt: J	U	Es wurden Münzen akzeptiert, aber deren Wert nicht geladen: Fehler des Kassensensor ist vorhanden. Wiederholt sich der Fehler, wird die Münzannahme gesperrt (beheben Sie das Problem so schnell wie möglich)
Sortierer defekt: J	S	6 Münzen in Folge gingen in die Kassa und nicht in die Tuben. "**S**" wird an der ersten Stelle des Display angezeigt.
Vollsensors defekt: J	F	Fehler im Tuben Vollsensor. Münzen gehen in die Kassa. "**F**" wird an der ersten Stelle angezeigt.
Tube 1 defekt: J	F - -	Fehler im Tubensensor 1: Münzen sind in die falsche Tube gefallen. Wenn dieser Fehler festgestell wird, werden die Münzen in die Kasse geleitet (oder in eine andere Tube). "F" wird an der blockierten Position angezeigt. *ABCD korrespondiert zu 2-3-4-5 am Display.*
Auswerfer 1 defekt: J	E - -	Münzen wurden nicht korrekt zurückgegeben – der Auszahlschieber ist blockiert. "E" wird an der blockierten Position angezeigt.
Loschen der? Fehler (Y/N) N		Eingabe **J** um alle Fehler zu löschen, *mit F bestätigen.*

Fehler löschen

So können Fehler gelöscht werden :

- **P3000:** Benutzen Sie die Option [Löschen der Fehler ? Y] in der Fn23
- **SetUp Menu mittels Tastatur:** Suchen Sie die Option [Clr Err] im SETUP Menü, und bestätigen Sie mit der Taste D
- **Schnelllöschung :** schalten Sie das System aus und wieder ein, und halten Sie dabei die Taste A gedrückt bis 00,00 am Display angezeigt wird.

Diagnose der optischen Sensoren

Hier ein Beispiel

```
Status sensor
F5:          4,..
```

Kassensensor

```
T1 4,..   T2 4,..
T3 4,..   T4 4,..
```

Tube VOLL Sensoren (T1,T2,T3,T4)

```
Status Separator
S1 4,..   S2 4,..
```

Sensor 1-2 im Selector (S1, S2)

```
E1 0,..   E2 0,..
E3 0,..   E4 0,..
```

Sensoren der 4 Auswerfer (E1,E2,E3,E4)

Diagnose am Prüfteil

When errors are detected in the *coin validator* circuit, a message is displayed followed by the error code.
[**Ser - -**] Münzerkennung Fehler
[**Acc - -**] Münzkanäle gesperrt
Wenn andere Fehler auftreten, dann sind deren Codes unten angezeigt.

Error	Description	
	Ser	**Acc**
1	*Kassensensor*	*Münzkanäle gesperrt*
2	*Offset Dicke*	*Münzkanäle gesperrt von der Maschine*
4	*Offset alloy phase*	*DDCMP receiving channels inhibited*
8		*DDCMP transmitting channels inhibited*
16	*Offset Durchmesser*	
32	*Error parameter 'F'*	
64	*5 aufeinanderfolende. Fehler beim Kassensensor*	

Notice
Die Nachricht SERxx ist nur dann am Display, wenn der Fehler länger als 10 sec auftritt.
Die Nachricht ACCxx ist nur dann am Display, wenn die Münzkanäle länger als 2 min gesperrt sind.

Allgemeine Diagnose - Fehleranzeigen am Display

Nachdem das System eingeschaltet ist und könnte die Fehlermeldung für die Auswerferposition angezeigt werden.(diese Nachricht ist für 2sec sichtbar, die Auswerfer kalibrieren sich und stellen sich in die korrekte Position). Wenn ein Auswerfer nicht in die korrekte Position geht, erscheint „**E**" am Display wo der Auswerfer blockiert ist. Unten sehen Sie einige Fehlernachrichten, die am Display erscheinen.

Message	Description
G - - -	Sortierer oder Tuben Fehler
H - - -	Anzeige beim Einschalten: Auszahlschieber nicht in korrekter Position
a - - -	Anzeige beim Einschalten: Auszahlschieber blockiert beim Start
b - - -	Anzeige beim Einschalten: Auszahlschieber Rücklauf blockiert beim Start
P3000	Angeschlossen an den P-3000
InH	System gesperrt, oder gesperrt von VMC
Audit	Audit wird gesendet …
Conf	Senden/empfangen Konfiguration
CLEAR	Löschen Audit …
FREE	Test Schlüssel eingesteckt
OFF	Ausschalten mit Zeitmodus aktiv
Euro	Wird angezeigt wenn JF 8900 im Euro-Modus
MM-NN	Programmieren von Münzen: MM = Anzahl der eingeworfenen Münzen; NN = Anzahl der einzuwerfenden Münzen
FILL	Tuben füllen vom SetUp Menü
CAL	Kalibrierung des Prüfteiles … (BITTE WARTEN!)
CFGCh	Münzparameter Abgleich nach Neuprogrammierung
SetUp	Setup Menü über Tastatur
tubEL	Setup menu: Lesen Tubenstand
tubE	Setup menu: einstellen max. Tubenfüllung
PricE	Setup menu: einstellen Preise
dESt	Setup menu: Münzen in den Tuben
ErClr	Setup menu: Fehlerlöschung
Fill	Tuben füllen

System errors

Sollte ein Systemfehler auftreten, die Nachricht [**Err --**] wird mit folgenden Fehlercode angezeigt.
In diesem Fall ist der JF 8900 gesperrt und arbeitet nicht mehr (Beheben Sie das Problem mit einem Neustart des JF8900PLUS).
Hier die Liste der Systemfehler

Err 2 + Led gelb[1] blinkend	Erweitertes Audit VOLL
Err 6	Executive Price Holding: die Auswahlen sind nicht im Einklang mit den Preisen in Fn17
Err 8	Configuration Transfer abgebrochen. Nochmals versuchen oder P-3000 Modus einstellen.
Err 9	Euro Conversion abgebrochen

[1] LED am Schlüsselleser Front

Schlüsselfehler

Wenn bei der Verwendung eines Wertschlüssels ein Fehler auftritt, erscheint die Nachricht [**CAR - - -**) am Display. Folgende Meldungen können auftreten (sehen Sie unten).

Code	Error
CAR 1	*Schlüssel abgewiesen. Mögliche Gründe:* • *Kredit am Schlüssel + Bar Kredit ist höher als 65535* • *Letzte Stelle des Kredits ≠ 0 oder 5 und Kontrolle aktiviert* • *Kredit am Schlüssel > 1.5 fache des maximalen Kredits und Kontrolle aktiviert* • *Access Kode aktiviert in einem System das nicht im Sicherheits Modus betrieben wird* *Alter PIN1 oder PIN2 am Access Kode ist unterschiedlich von dem des Systems*
CAR 2	*Ungültiger Kundencode*
CAR 3	*Ungültiger Standortcode*
CAR 4	*Ungültiger Service Schlüssel für EURO Konvertierung*
CAR 5	*Ungültiger PIN*
CAR 6	*Schlüssel abgewiesen. Mögliche Gründe:* • *Automat gesperrt* • *Keine serielle Verbindung mit dem Automat* • *Schlüssel zur Aufladung eingegeben, aber Aufladung im Menü gesperrt* • *Service Schlüssel 65528 (test verkäufe) eingegeben mit Bar Kredit* *Service Schlüssel 65510 (Audit löschen) eingegeben aber Option gesperrt*
CAR 7	*Schlüsselcode in schwarzer Liste eingetragen*
CAR 8	*Ungültiger Auditschlüssel/Konfigurationsschlüssel (System ist mit diesem Schlüssel. nicht kompatibel)*
CAR 9	*Fehler beim Lesen oder Updaten des Schlüssels*
CAR 10	*Ungültiges Schlüsselformat(Typ1/Typ 98 untersch. Zum eingestellten Format*
CAR 11	*Schlüssel gesperrt wegen anti-kopieren. Ungültiger Kredit*
CAR 12	*"mifare" Schlüssel/Karte (kein MAD oder kein FaGe Format)*
CAR 14	*Schlüssel im EURO aber System in nationaler Währung*

LED Anzeigen beim OSCAR Schlüsselleser an der Front

OFF	Leser OFF
Grün blinkend alle 5 sec	Leser AN … OK. Zur Verwendung
Grün AN	Der Schlüssel kann abgezogen werden
Rot AN	Beschreiben … (Schlüssel NICHT abziehen)
Gelb AN	• Schlüssel Fehler • System AN aber Schlüsselsensor verstaubt
Yellow blinkt + Err 2	Erweitertes Audit VOLL

Konfigurator

"CONFIGURATOR" ermöglicht alle Funktionen im JEDY mittels PC (Windows) zu programmieren.
Minimum System Anforderungen :

- Pentium Prozessor
- Windows 95/98/Me
- RS232 serial port (COM)
- FaGe Kabel CB.01491

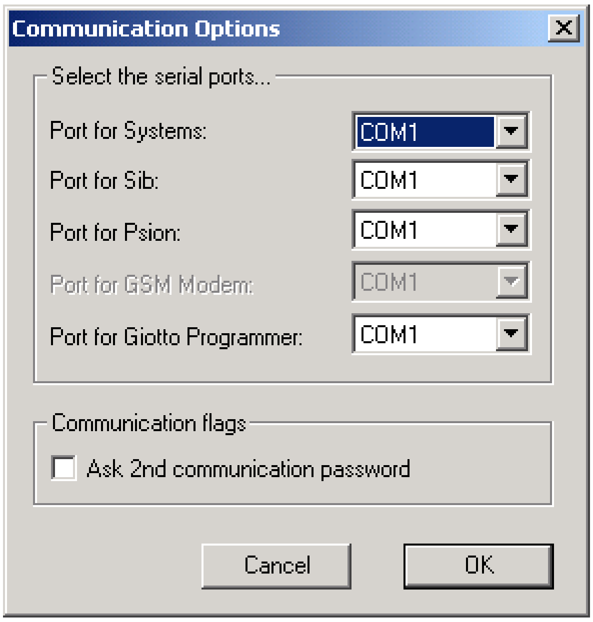
"CONFIGURATOR" ermöglicht auch folgende Funktionen :

- Konfigurieren jedes Fage Produkts und abspeichern der Datei.
- Download einer Datei (.cfg) die eine Konfiguration enthält.
- Lesen und senden von Konfigurationen.
- Lesen von Audit Dateien aus den Systemen.
- Download von Software Versionen auf das SIB (um Systeme zu aktualisieren)

Setup

"***Configurator***" kann kostenlos von unserer Webseite heruntergeladen werden, unter www.fage-austria.com. Nach registrieren im Download Bereich. Kopieren Sie die Datei auf C:/ und klicken Sie auf Setup; die Datei wird entpackt und ein Ordner "CONFIGURATOR" wird automatisch erstellt. Klicken Sie auf config.exe" um das Programm zu starten.

Einstellen des seriellen Ports

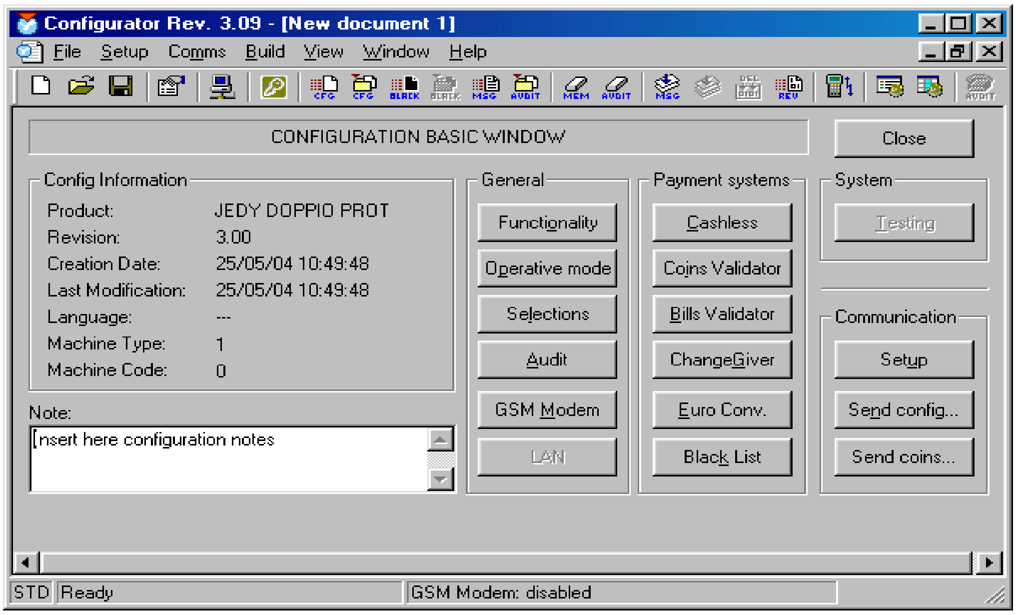


Klicken Sie auf " **Comms** ", dann auf " **Setup** ": das Fenster, wie links, wird geöffnet.
Wählen Sie den Port an dem das serielle Kabel CB.01491 angeschlossen ist, und mit **Confirm**" bestätigen um die Einstellung zu speichern.

Öffnen des Programms (Quick guide)

Schließen Sie den JEDY an den seriellen Port Ihres PC an (Kabel CB.01491) und versorgen Sie den Jedy mit Spannung (24VAC / 600 mA).
Klicken Sie auf "config.exe" zum Starten des Programms: das Hauptmenü wird angezeigt.
Um eine neue Konfiguration zu erstellen, klicken Sie auf **File** und dann auf **New** im pull-down Menü (Sie können auch einfach auf das weiße Blatt in der Tool Bar klicken). Als nächste wählen Sie JEDY DOPPIO PROT und klicken Sie auf **OK**: nachstehendes Fenster wird geöffnet.

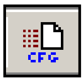
Menü Bar >
Tool Bar >

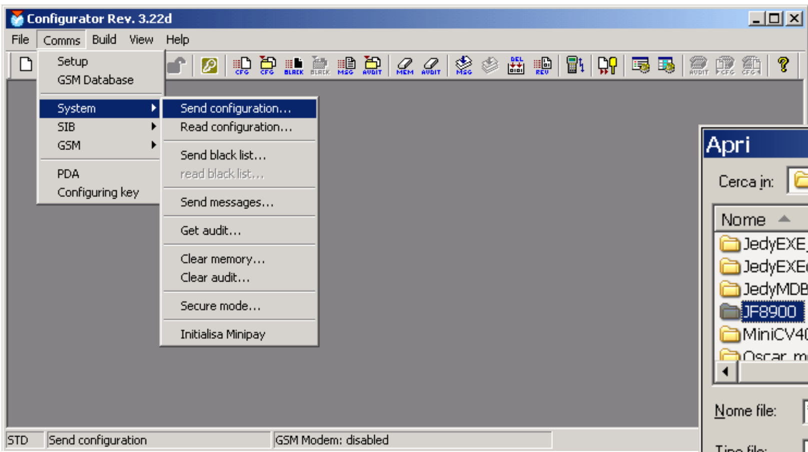


Jeder Button öffnet eine Gruppe von Funktionen: klicken Sie auf einen Button und geben Sie die gewünschten Einstellungen ein, dann klicken Sie auf **Close** und speichern die neu erstellten Daten in einer neuen Datei (speichern der Datei unter **Save as** im **File** Menü).

Senden einer Konfiguration

Um eine Konfiguration zu senden, klicken Sie in der Menü Bar auf "Comms\System\Send Configuration…",

oder klicken auf  tool bar. Wenn das Fenster in ***Bild a*** geöffnet ist, wählen Sie die gewünschte Datei
aus und klicken auf "open": das Fenster in ***Bild b*** wird geöffnet. Klicken Sie auf "confirm" um die Konfiguration zu senden.



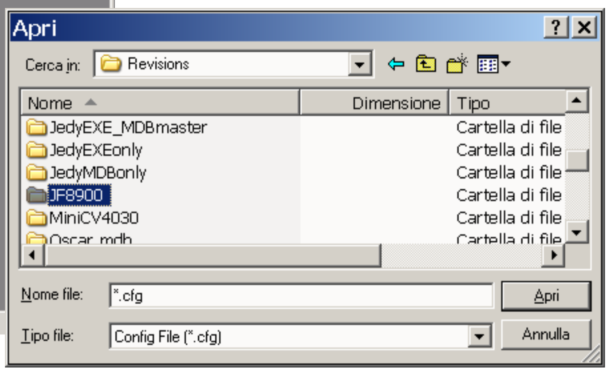


Bild a

Bild b

SIB

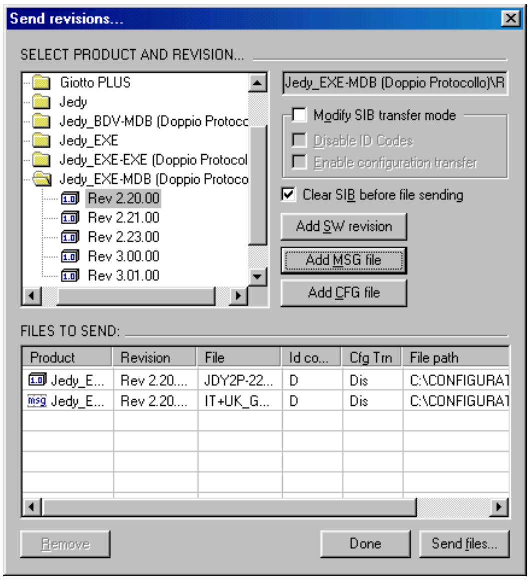
Software upgrade

Serielles Interface BDM (SIB). Dieses Gerät aktuallisiert alle Produkte wie: Jedy / Giody / Giotto / Oscar / MiniCV4030 / CV4000/ JF8900.

Im JF 8900, können folgende Elemente mitels SIB aktualisiert werden :

- Software (.s19)
- Programmierte Meldungen am P3000 (.msb)
- Konfiguration (.cfg.)

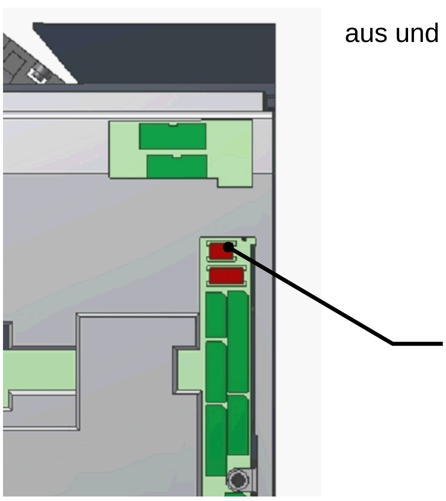
Software transfer vom PC zum SIB :



Unsere Webseite www.fage-austria.com ("download" Bereich) enthält die aktuellen Software Versionen für alle Produkte. Laden Sie eine Datei herunter und klicken Sie auf Setup. Ein neuer Ordner wird erstellt, folgend dem Pfad: *C:\CONFIGURATOR\Revisions\Jedy\CPU\Rev*---)
Senden Sie alle Dateien dieses Ordners auf das SIB (mittels Configurator).
Wählen Sie **Comms/SIB/send files …** aus der Menü Bar, und das Fenster, wie links, wird geöffnet. Wählen Sie das Produkt (JF 8900), und klicken Sie auf "Add SW revision" und auf "Add MSG file" um Software als auch Meldungsdatei zu wählen. Aktivieren Sie "Clear SIB before file sending".
Prüfen Sie ob das SIB an den Seriellen Port angeschlossen ist und versorgen Sie das SIB mit Spannung (Netzteil 15VDC MC.01559). Klicken Sie auf "**Send files…**" um alle Dateien auf das SIB zu übertragen.

Software update mittels SIB :

Schalten Sie den JF8900 aus, und verbinden Sie das SIB mit dem 6-poligen Stecker (rot), dann schalten Sie den JF8900 ein und warten bis die Übertragung beendet ist. (LED leuchtet nach erfolgter Übertragung ständig grün)
Schalten Sie den JF8900 aus und entfernen Sie das SIB.



SIB connector (cable CB.01441)
Connecting cable is part of the SIB equipment.

Euro Parameter – Funktion 38

ACHTUNG ! Verändern Sie keine Parameter in dieser Funktion. Alle JEDY Produkte die in Europa verkauft werden akzeptieren nur Euro Schlüssel. ("Währungs Kode" = 978 - Fn00). Wenn ein nicht Euro Schlüssel eingegeben wird, wird dessen Kredit, laut den Einstellungen der Funktion 38, konvertiert.

Hier ein Teil der Optionen in der Funktion 38 (betreffend vordefinierter Wechselraten). Andere Parameter müssen auf "N" oder auf "0" (null) belassen werden.

```
0   EURO Wechsel
```

Diese Funktion aktiviert die Euro Konvertierung der Schlüssel (Eingabe des Wechselkurses). Diese Funktion ist für Euro Produkte gesperrt.
A drücken um im Menü der vordefinierten Kurse zu wechseln,
B um zurück zu gehen..
F drücken um den Kurs manuell einzugeben.

F

```
Euro Wert :
             1
```

Eingabe des absoluten Werts (cents inkludiert) ohne Kommastelle

F

```
Dezimal Position
(0-6)          0
```

Eingabe der Kommastellen
Beispiel: Wechsel Faktor 1936.27
absoluter Wert = 193627 / no.Komma = 2

```
Dezimal Punkt
Position:      0
```

Kommastelle der Währung vor Umstellung auf Euro.

```
Multiplikator
EURO:          001
```

Multiplikator nach Euroumstellung.
Default USF für EURO = 001
Prüfen Sie die kompatibilität zwischen Automat und Zahlsystem.

EURO Fage Schlüssel

Nationale Währung *Fage Schlüssel:* Der Kredit auf diesen Schlüsseln ist in nationaler Währung.
EURO *Fage Schlüssel:* Der Kredit auf diesen Schlüsseln ist in Euro.

Informationen zu Fage Schlüsseln:
- **Nationale Währung Fage Schlüssel** werden immer akzeptiert. Arbeitet ein System in Euro wird der Kredit am Schlüssel auf Euro konvertiert. (Wechselkurs laut Fn38).
- **EURO Fage Schlüssel** erden auch von alten NCU Systemen akzeptiert. Updaten des alten Systems in EURO, aber vermeiden Sie die Verwendung von EURO Schlüsseln oder Karten, wenn das System immer noch in nationaler Währung arbeitet.
- **Euro FageSchlüssel** werden mit dem OSCAR Programmer programmiert. (entweder Schlüssel "Euro 1" oder "Euro 98" kann im Zahlungssystem aktiviert und verwendet werden).

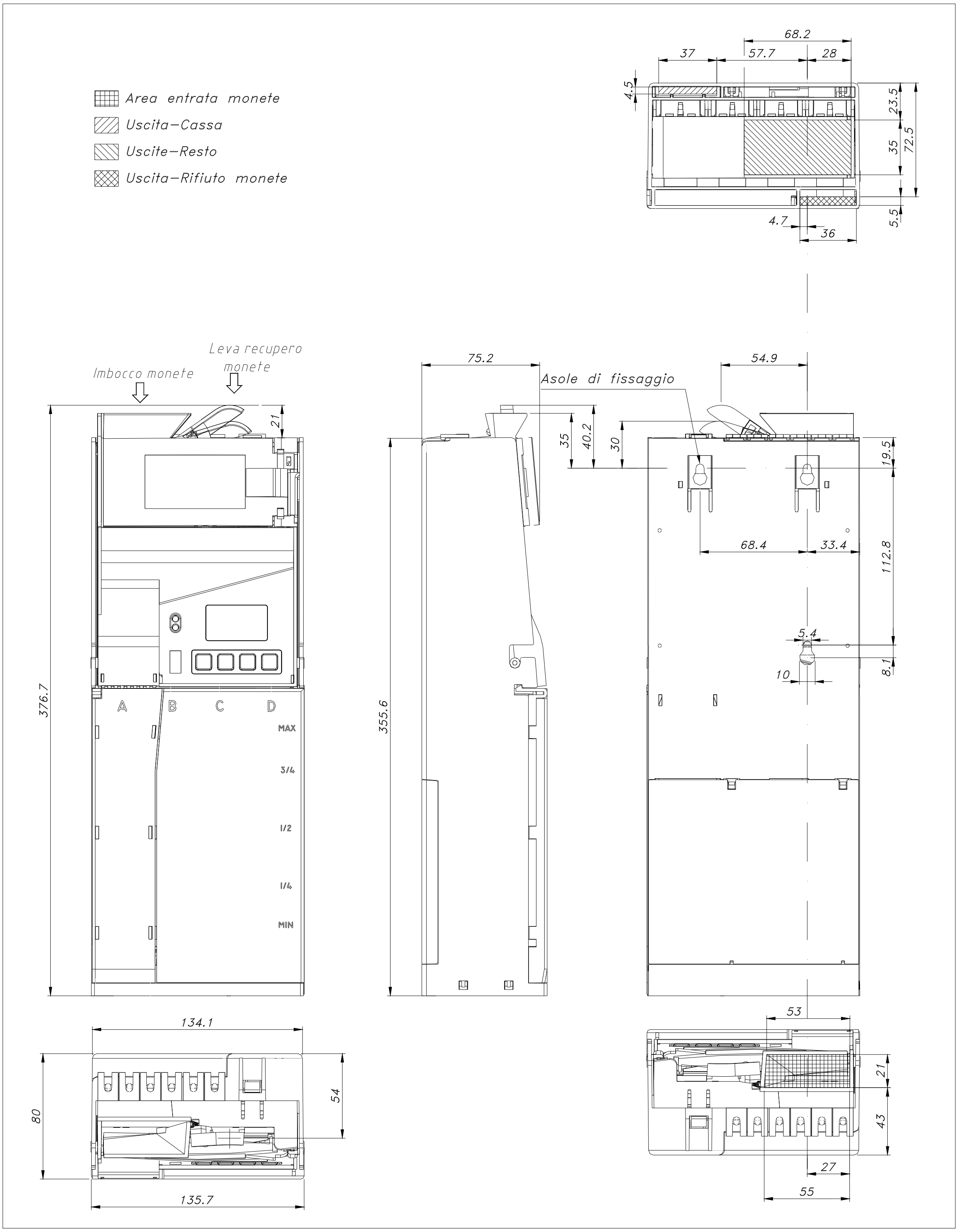
Spezifikation

Model	CHANGEGIVER JF8900 PLUS
Serial Master Protocols	Executive BDV001 MDB
Serial Slave Protocol	MDB
Power requirements	24V AC EXE/BDV 34V DC MDB
Rating	24V AC ±10%
Power consumption	P = 15W nom.
Rated and max. current	0.5A nom. / 1.2A max.
Temperature	0° to 50° C
External IrDA	(•)
Connector *FageKey* Reader	•
Connector *KeyStar/CardStar*[1] Reader *(mifare)*	•
Connector Parallel Banknote Reader	•
Connection to MDB slave unit	•
Serial extended memory	(•) GSM, Cashless Mobile
No. coin channels programmable	30
Configuring on spot by means of P3000	•
Tolerance on coin discrimination	•
Coin tubes	4
Single tubes replaceable	•
Prices	100 max.
Discounts	up to 4 discounts
Integrated/external LCD	• / -
Free Vends/ Special discounts / Free Credit	•
Graphic Display LCD external - EYE	(•)
Audit (protocol EVA-DTS)	•
Data readout by means of P3000/Psion mx	•
Compatibility with Audit ServiceKey	•
Configuring by means of P3000[2]	•
Languages	2
Quick SetUp by means of tube keypad	•
Quick fill-up from tube keypad	•
Configuring by means of PC / Psion (external IrDA)	• / •
Software upgrade by means of SIB	•
Diagnostics on LCD/P3000	• / •
Dimensions (lxhxp)	136 x 385 x 80 mm
Weight	1.3 Kg

- standard, (•) optional

[1] Keys and Cards mifare
[2] Programmmer P3000 is an optional

Abmessungen



PAYTEC
PAYMENT SOLUTIONS

PAYTEC
ITALY
via XX Settembre 49 - 22069 ROVELLASCA (CO)
TEL (++39) 02 96961401 - FAX (++39) 02 96961414
http://**www.paytec.it**
e-mail: info@paytec.it

Vetretung in Österreich:

EuroVend Ges. m. b. H
AUTOMATEN - CATERING SYSTEME

Ottogasse 5 Top 5
2333 Leopoldsdorf
Tel.: +43(0)2235 43 300
FAX: +43(0)2235 43 300 28
e-mail: office@eurovend.at
homepage: www.eurovend.at